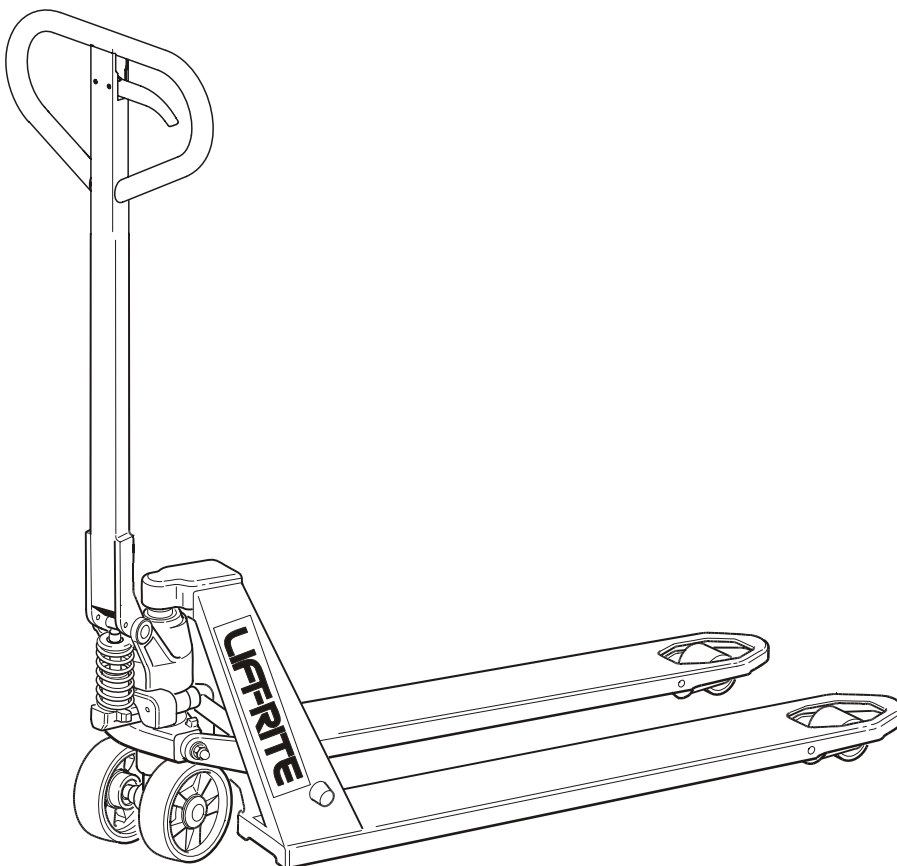


LIFTRITE®

LEC 2300
PST 5000



Handhubwagen

Bedienungsanleitung/Service

de

Transpallettes

Manuel d'instructions/Entretien

fr

Handpallettrucks

Instructieboek/Service

nl

Pallet Trucks

Operator's Manual/Service

en

Spare Parts Catalogue

Valid from serial number: 3.505.500 -

Order number: 7502637-003

Issued: 2008-12-08

	Page
Bedienungsanleitung/Service	3 - 12
Manuel d'instructions/Entretien	13 - 24
Instructieboek/Service	25 - 34
Operator's Manual/Service	35 - 44
Spare Parts Catalogue	45 -



The product complies with
the CE-directives

HANDHUBWAGEN

Bedienungsanleitung/Service

de



WARNUNG!

Vor Inbetriebnahme des Staplers
BEDIENUNGSANLEITUNG
bitte sorgfältig durchlesen.

HINWEIS!

Für zukünftigen Gebrauch aufhe-
ben.

STD = Standard

U = 75 mm Gabelhöhe

O = Höchstlast

Q = Quick Lifter

X = Handbremse

P/PST 5000 = Starthilfe

Änderungen vorbehalten.



GEFAHR!

GEFAHR!

Ein Unfall **wird** eintreffen, falls die Vor-
schriften nicht befolgt werden. Die Folge
sind ernsthafte Verletzungen mit eventueller
Todesfolge und/oder sehr umfangreiche
Sachschäden.



WARNUNG!

WARNUNG!

Ein Unfall **kann** eintreffen, falls die Vor-
schriften nicht befolgt werden. Die Folge sind
ernsthafte Verletzungen mit eventueller
Todesfolge und/oder umfangreiche Sach-
schäden.



VORSICHT!

VORSICHT!

Ein Unfall **kann** eintreffen, falls die Vor-
schriften nicht befolgt werden. Die Folge sind
Verletzungen und/oder Sachschäden.

HINWEIS!

HINWEIS!

Unfallgefahr bei Nichtbeachtung der Vor-
schriften.

Der Arbeitgeber ist dafür verantwortlich, dass alle Bediener des Hubwagens ausreichende Kenntnisse über die sichere Bedienung des Hubwagens verfügen.

Sicherheitsvorschriften



SICHERHEITSSCHUHE

Grundsätzlich bei der Arbeit mit dem Stapler Sicherheitsschuhe tragen.



SCHUTZBRILLE

Um Verletzungen bei Aus- und Einbauarbeiten am Stapler zu vermeiden, stets Schutzbrille tragen.

Kontrolle

Bei Schäden oder Defekten, die die Sicherheit bzw. die sichere Bedienung des Hubwagens beeinträchtigen, darf er nicht benutzt werden; ferner nicht nach Reparaturen oder Justierungen, sofern diese nicht von einem autorisierten Techniker geprüft und genehmigt wurden.

Einsatz des Staplers

Der Stapler sind nur auf harten, ebenen Unterlagen zu fahren, z.B. auf Beton oder Asphalt.

Die Benutzung des Hubwagens ist nicht zulässig:

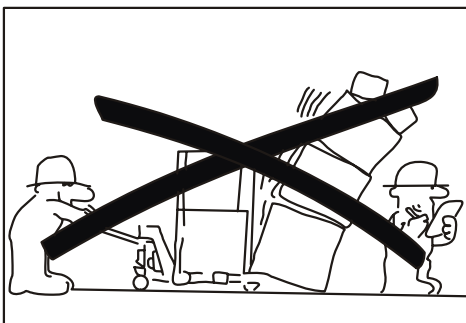
- in Umgebungen, in denen die Luft Gase enthält, die Brand- oder Explosionsgefahr verursachen; In solchen Umgebungen ist ein spezieller explosions sicherer Hubwagen erforderlich.
- für den Transport/das Heben von Passagieren;
- in Kühlhäusern, salzhaltigen oder anderen korrosionsverursachenden Umgebungen. In dieser Art von Umgebung einen Hubwagen aus **Edelstahl** verwenden.

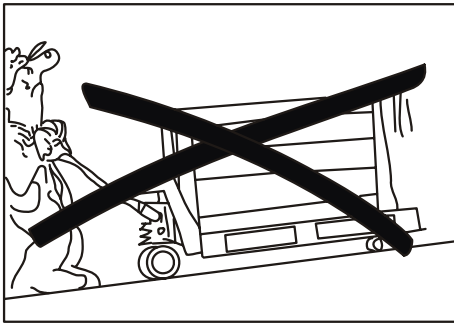
Verantwortungsbereich des Fahrers

- Stapler in jeder Situation vorsichtig, umsichtig und verantwortungsbewußt fahren.
- Wegen der Rutschgefahr Stapler **niemals** mit ölverschmier-ten Händen oder Schuhen fahren.
- Niemals lose Gegenstände oder Schmuck tragen, wenn Sie an dem Stapler arbeiten.

Arbeitsbereich

- Vergewissern Sie sich, daß die Tragfähigkeit des Bodens im Arbeitsbereich für das Gesamtgewicht des Staplers, d.h. Staplergewicht einschl. max. Zuladung, ausreicht.
- Besonders auf herausragende Teile von Gestellen, Regalen, Wänden usw. achten, die Personen verletzen bzw. Lasten beschädigen können.
- Der Aufenthalt von anderen Mitarbeitern in direkter Umge-bung des Staplers ist **nicht gestattet**, wenn dort Verletzungs-gefahr besteht, z.B. im Bewegungsbereich des Gerätes oder durch herabfallende Waren, sich senkende oder herabfal-lende Hubvorrichtungen.





Fahren und Fahrweise

- Kurvenfahrten bei hohem Tempo vermeiden.
- Zur Vermeidung von Schäden und Unfällen besonders auf Personen sowie fest angebrachte und bewegliche Gegenstände im Arbeitsbereich achten.
- Ziehen Sie den Hubwagen stets hinter sich her, wenn die Last die Sicht versperrt.



VORSICHT!

Bei Gefällstrecken muss der Hubwagen besonders vorsichtig mit der Last in Gefällrichtung fahren. Es empfiehlt sich hier einen Hubwagen mit Handbremse zu verwenden.



WARNUNG!

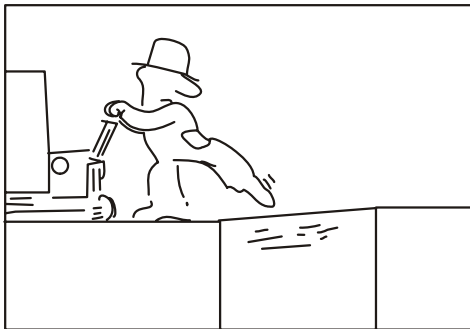
Sanft und vorsichtig abbremsten, damit die Last nicht vom Hubwagen rutscht und Schäden verursacht.



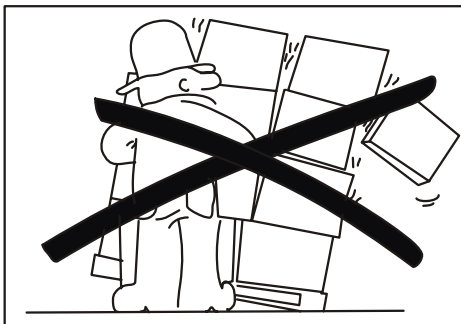
VORSICHT!

Geschwindigkeit an Boden und Gefälle anpassen.

- An Laderampen und -stegen grundsätzlich Sicherheitsabstand einhalten. Markierte Gefahrenbereiche beachten.



- Bevor Sie den Stapler über eine Ladebrücke fahren, vergewissern Sie sich, daß diese sicher verankert ist und eine ausreichende Tragfähigkeit aufweist. Stapler langsam und vorsichtig über die Ladebrücke fahren. Sicherem Abstand zum Rand halten.
- Wenn der Stapler auf ein anderes Fahrzeug gefahren wird, vergewissern Sie sich, daß das betreffende Fahrzeug fest steht, und die Bremse ordnungsgemäß angezogen ist.
- Vor der Fahrt in einen Aufzug darauf achten, daß der Aufzug die für dem Stapler plus Last, Bediener und evtl. sonstige Fahrgäste erforderliche Tragfähigkeit hat. Immer zuerst die Last einfahren. Beim Hinein- und Herausfahren von Last oder Stapler dürfen sich keine sonstigen Personen im Aufzug befinden.
- Unfälle, die Personen-, Gebäude- oder Ausrüstungsschäden zur Folge hatten, sofort dem zuständigen Mitarbeiter melden. Dies gilt auch für Beinahe-Unfälle und evtl. Mängel des Staplers.



Handhabung der Last

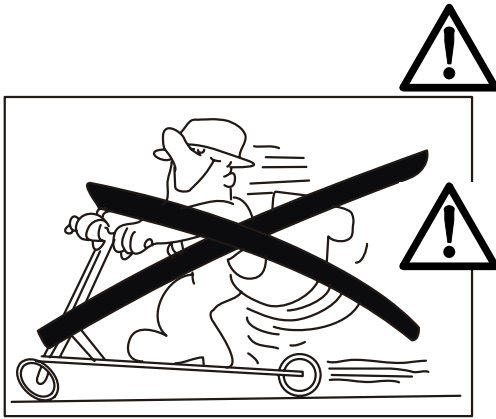
- Nur Lasten transportieren, die die zulässige Tragfähigkeit des Staplers nicht übersteigen. Länge/Breite der Gabeln müssen der Ladung in Form und Abmessungen entsprechen.

Nur stabile, gleichmäßig und sicher verteilte Last transportieren.



WARNUNG!

*Kippgefahr
Kurvenfahren: Bei überhöhter Geschwindigkeit kann Last herabfallen u. Schäden verursachen. Mit hoher Last besonders vorsichtig fahren.*



WARNUNG!

Hubwagen nur zum Gütertransport benutzen. Personentransport ist verboten, ebenso die Benutzung des Wagens als "Tretroller".

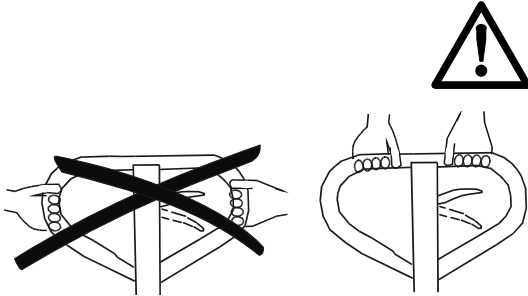
WARNUNG!

Quetschgefahr unter den Gabeln/Lastenträgern. Beim Absenken, bei einem Defekt im Hydrauliksystem sowie bei unbeabsichtigtem Absenken besteht Quetschgefahr. Darauf achten, daß sich niemand in unmittelbarer Nähe des Staplers befindet.

VORSICHT!

Quetschgefahr. Wenn die Hände auf der Außenseite des Griffes platziert werden, besteht die Gefahr, in engen Bereichen eingeklemmt zu werden. Zudem besteht die Gefahr des Einklemmens von Händen, wenn die Hände zwischen der Deichsel und der Halterung oder zwischen dem Kopfteil und des Hydraulikteils platziert werden.

Stellen Sie aufgrund dessen sicher, dass Sie Ihre Hände bei der Handhabung des Handhubwagens ausschließlich auf der Oberseite des Griffes platzieren.



Abstellen des Staplers

Bei Nichtbenutzung mit abgesenkten Gabeln parken.

- Stapler **niemals** auf schräger Fläche abstellen.
- Stapler **niemals** so abstellen, daß der übrige Verkehr und andere Arbeiten behindert werden.

Wartung und Reparaturen

- Zur Vorbeugung von Defekten und Unfällen, muss der Hubwagen regelmäßig gemäß *Schmierplan* gewartet werden. Die Hubwagen dürfen nur von qualifizierten Fachleuten gewartet, eingestellt und repariert werden.

Bei Service und Reparaturen dürfen nur zugelassene Originalersatzteile verwendet werden.

Modifizierungen und Umbauten des Staplers, die den sicheren Einsatz oder die Funktion beeinträchtigen sind nicht zulässig.

Es empfiehlt sich, einen Service- und Wartungsvertrag mit einem Vertragshändler zur Garantie eines einwandfreien, sicheren Betriebes des Staplers zu unterzeichnen.

Tägliche sicherheitskontrolle

Kontrolle	Maßnahme
Lenkung	Funktionsprüfung
Hydrauliksystem	Ölstand/Undichtigkeit
Räder	Beschäd., Öl, Metallspäne u.ä. beseitigen
Gestell beseitigen	Beschäd., Schmutz u. ä.
Hub/Senken	Funktion Hub/Neutral/Senken
Schilder	Lesbarkeit

HINWEIS!

Die tägliche Inspektion und Sicherheitskontrolle nicht vernachlässigen.

Ernsthafte Folgen wären bei Vernachlässigung nicht auszuschließen.

Erkannte Defekte und Beschädigungen stets unverzüglich der zuständigen Stelle mitteilen. Nie mit defektem Hubwagen arbeiten.

Sicherheitsvorschriften bei Wartungsarbeiten

- Servicebereich sauber halten. Durch Öl und Wasser wird der Fußboden glatt.

ACHTUNG!

Bei allen Arbeiten am Hydrauliksystem auf äußerste Sauberkeit achten. Ausgebaute Teile sorgsam reinigen und inspizieren. Alle Dichtungsscheiben nach dem Ausbau austauschen.

- Altöl nach den vor Ort geltenden Bestimmungen lagern und entsorgen.
- Zum Reinigen/Waschen verwendete Lösungsmittel u. ä. nur in dafür vorgesehene Entsorgungssysteme einleiten. Die jeweiligen örtlichen Vorschriften beachten.
- Beim Schweißen oder Schleifen auf lackierten Oberflächen die Farbe mind. 10 cm um den Arbeitsbereich herum abstrahlen.



WARNUNG!

Gesundheitsschädliche Gase.

Erhitzte Farben sondern schädliche Gase ab.

Daher Farbe 10 cm um den Arbeitsbereich herum entfernen.



WARNUNG!

Quetschgefahr.

Ein unsachgemäß aufgebockter Hubwagen kann herunterfallen.

Damit der Hubwagen nicht umstürzt, ist dieser stets ordnungsgemäß abzusichern.



WARNUNG!

Quetschgefahr.

Beim Arbeiten an der Hydraulik besteht bei einem beladenen Hubwagen Quetschgefahr.

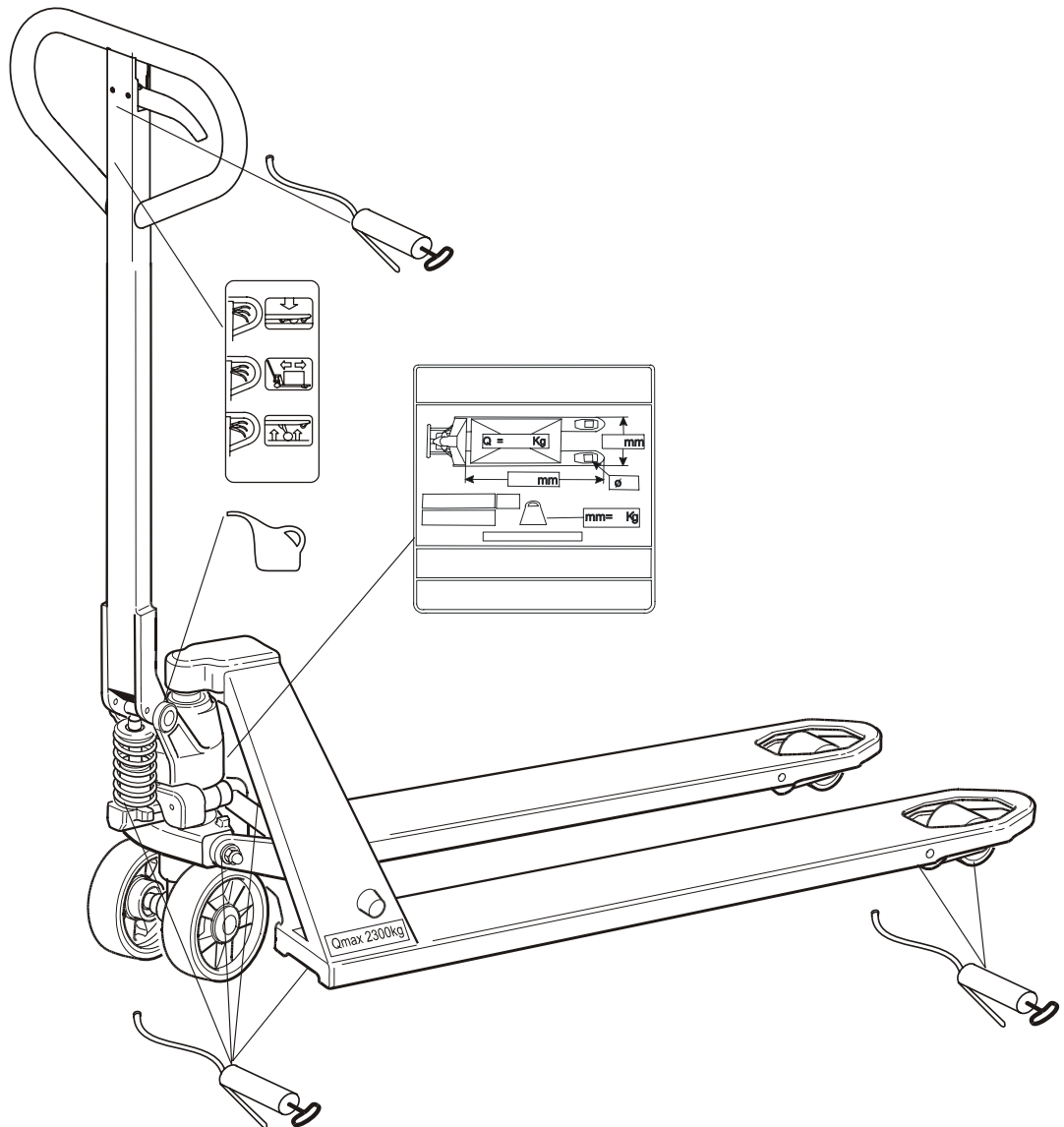
Die Gabeln immer abladen, bevor am Hubwagen gearbeitet wird.

Reinigen und Waschen

Reinigen und Waschen des Staplers sind wichtige Maßnahmen, um die Zuverlässigkeit des Gerätes zu erhalten.

- Schmier Sie den Hubwagen stets nach dem Waschen entsprechend dem Schmierplan und der Tabelle.

Schmierplan



Angaben zu Öl- und Fettstoffen			
Schmierart	Spezifikation	Produktname	Bestellnummer
Fett		OKQ8 Rubens WB	213366
Hydrauliköl >-15° C	ISO-VG32 Qualitätsniveau: ISO 6743-4 Kategorie HM DIN 51524 Teil 2 Kategorie HLP	Hydraulic oil 32	1 Liter: 233328-001 5 Liter: 233328-002
Hydrauliköl <-15° C	ISO-VG27,5 Qualitätsniveau: ISO 6743-4 Kategorie HV DIN 51524 Teil 3 Kategorie HVLP	Statoil 131	1 Liter: 233916-001 5 Liter: 233916-002

Informationsschilder

Das Lastgewicht darf die für den Stapler zulässige Hubkapazität nicht überschreiten, siehe Typenschild.

ACHTUNG!

Falls Schild unleserlich ist, bitte ein neues bestellen.

Heben des Staplers



WARNUNG!

Gefahr von Schnittverletzungen.

Gefahr von Schnittverletzungen besteht, wenn der Stapler von Hand an Gabeln und Endblech gehoben wird.

Beim Heben von Hand stets Arbeitshandschuhe tragen.



WARNUNG!

Quetschgefahr.

Quetschgefahr besteht, wenn der Stapler von Hand am Hydraulikkörper gehoben wird.

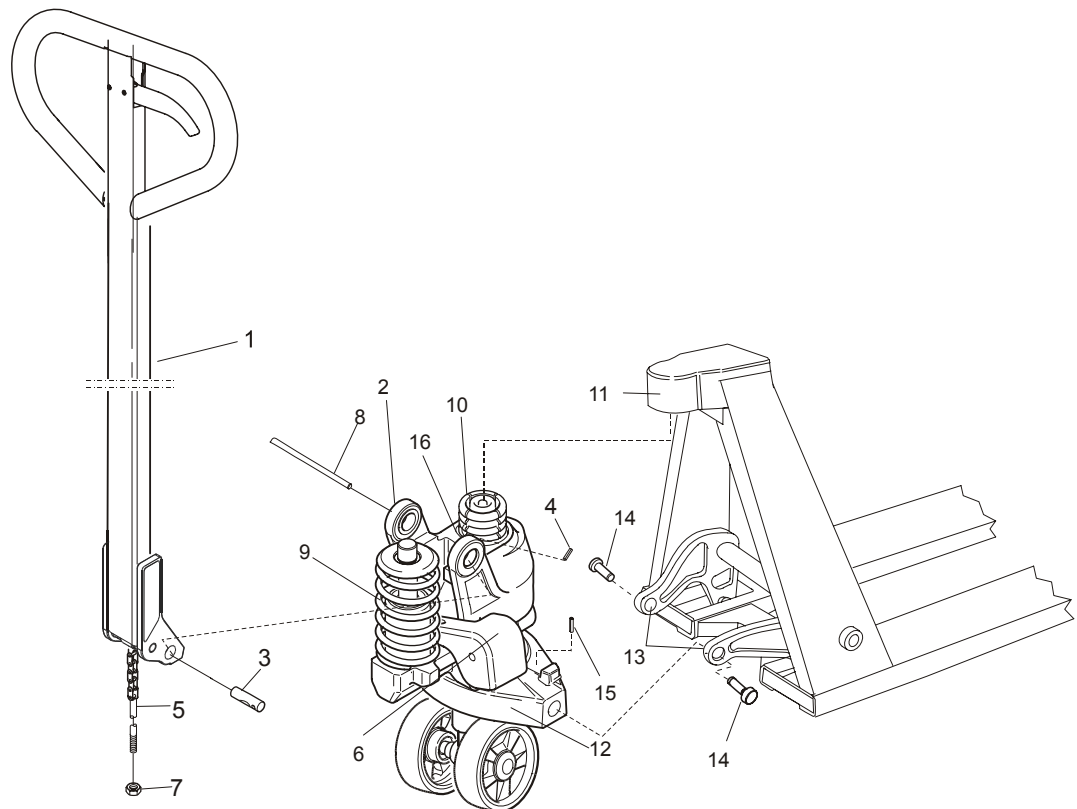
Beim Heben von Hand stets Arbeitshandschuhe tragen.

Montageanleitung



HINWEIS!

*Bei der Montage des Hubwagens stets eine **SCHUTZBRILLE** tragen.*



1. Montage der Deichsel:

Deichsel (1) in Halterung (2) fixieren, Achse (3) in Halterung (2) stecken, **Kegelförmiges** Loch der Achse (3) muss nach **unten** zeigen. Achse (3) mit Sicherungsstift (4) sperren.

Ventilstange (5) durch das Loch auf den Schaft (3) schieben.

Ventilstange (5) in die Nut des Senkpedals (6) einrücken.

Hub- und Senkfunktion sowie Neutralstellung mit Mutter (7) einstellen. Deichsel nach unten drücken und Transportstift

(8) entfernen, der vor Auslieferung befestigt wurde.



WARNUNG!

Hochschnellende Feder.
Feder (9) kann sich lockern und Verletzungen verursachen, falls der Transportstift (8) vor der Montage der Deichsel (1) entfernt wird.
Deichsel (1) immer vor Entfernen des Transportstiftes (8) montieren.

2. Montage des Hydraulikteils im Rahmen:

Oberteil des Hydraulikteils (10) in den Kopfteil (11) einsetzen. Hydraulikdruckplatte (12) zwischen den Drehgelenken (13) einführen. Armbolzen (14) montieren und mit Sicherungsstiften (15) sperren. Armbolzen (14) einfetten. Sicherungsring (16) in der Nut des Haubenoberteils (11) installieren.



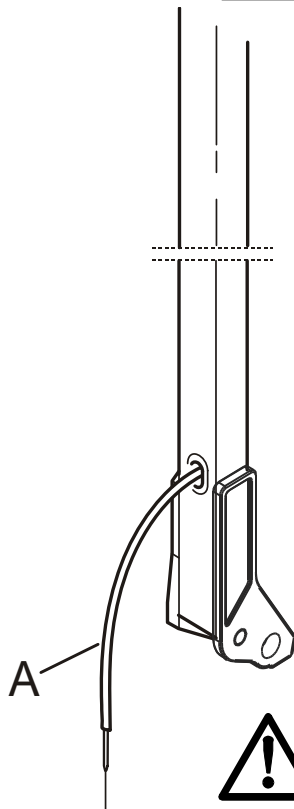
WARNUNG!

Hochschnellende Feder.
Bei der Montage des Sicherungsringes (16) kann dieser von der Stange rutschen und Verletzungen verursachen.
Bei der Montage des Sicherungsringes vorsichtig vorgehen.



WARNUNG!

Hochschnellende Feder.
Beim Einschlagen mit einem Hammer können die Sicherungsstifte (4, 15) abprallen und Verletzungen verursachen.
Bei der Montage der Sicherungsstifte vorsichtig vorgehen.



Fahreranweisung für den LEC 2300 X

Zusätzlich zu allen anderen Informationen in der Fahreranweisung gelten die nachstehenden Anweisungen speziell für den LEC 2300 X.

- Vor der Anwendung des Hubwagens sicherstellen, dass der Bremszug (A) frei von Schäden ist.
- Kontrollieren, ob die Bremswirkung ausreichend ist, und den Bremszug bei Bedarf nachspannen.
- Zum Aktivieren der Handbremse, Bremshandgriff nach oben ziehen.
- Die Handbremse ist zudem mit einer Feststellbremsenfunktion versehen. Um die Bremse zu lösen, Verriegelungssperre gegen den Verriegelungsansatz drücken, wenn der Hubwagen abgebremst wurde.



WARNUNG!

Abgebremsten Hubwagen niemals mit angehobener Last unbeaufsichtigt lassen.

- Um die Feststellbremse zu lösen, Bremshandgriff nach oben ziehen und die Verriegelungssperre nach außen führen.



VORSICHT!

Quetschgefahr. Niemals die Finger unter die Verriegelungssperre bringen.



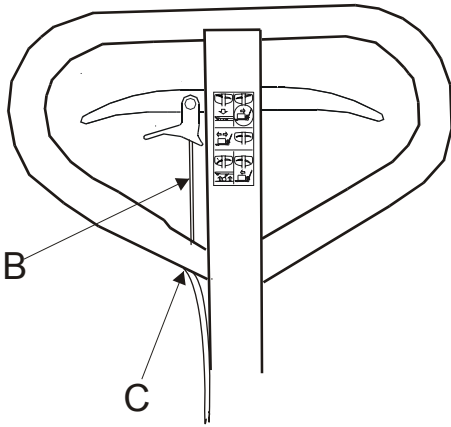
VORSICHT!

Geschwindigkeit dem Untergrund und dem Gefälle anpassen. Max. Gefälle ist 5 % bei Anwendung des Hubwagens mit Handbremse.



WARNUNG!

Kippgefahr. Der beladene Stapler kann beim Einsatz im Gefälle umkippen. Beladenen Stapler niemals beim Fahren im Gefälle drehen.

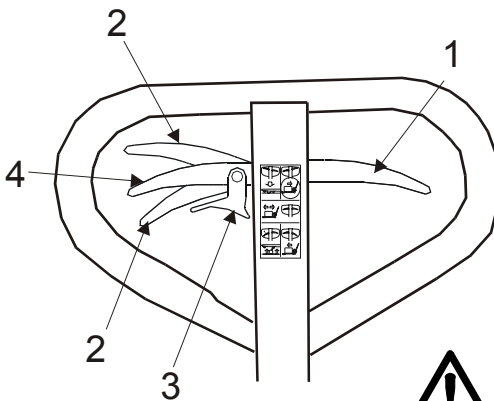


Fahreranweisung für die LEC 2300 P/PST 5000

Zusätzlich zu allen anderen Informationen in der Fahreranleitung gelten die nachstehenden Anweisungen speziell für die LEC 2300 P/PST 5000.

Die LEC 2300 P/PST 5000 darf in **keiner** nassen Umgebung oder an Orten mit extremen Temperaturschwankungen verwendet werden.

- Vor der Anwendung des Hubwagens sicherstellen, dass der Starthilfe-Draht (B) frei von Schäden ist.
- Zustand des Starthilfe-Drahtes kontrollieren und Drahtspannung (C) bei Bedarf nachjustieren.
- Vor der Verwendung der Starthilfe-Funktion den hydraulischen Senkhebel (1) auf die Neutral-Position stellen.
- Den Starthilfe-Hebel je nach Fahrrichtung nach oben oder nach unten (2) bewegen. Beim Bewegen des Hebels nach unten sicher stellen, dass zuerst die Arretierung (3) gelöst wird.
- Bei Nicht-Verwendung dieser Funktion den Starthilfe-Hebel auf die Neutral-Position (4) stellen.



WARNUNG!

Freisetzung von Energie in der Deichsel. Eine nicht sachgemäße Verwendung kann Verletzungen und Beschädigungen am Hubwagen verursachen. Die Starthilfe-Funktion niemals verwenden, um den Wagen zu bremsen. Den Starthilfe-Hebel niemals auf die der Fahrtrichtung entgegengesetzte Position einstellen, wenn sich der Wagen bewegt.



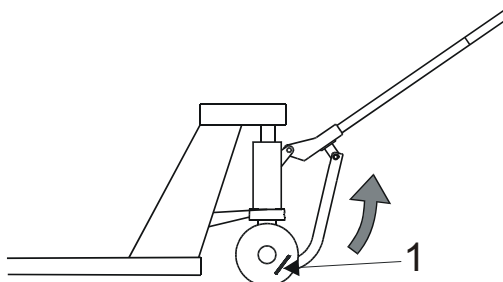
VORSICHT!

Quetschgefahr. Niemals die Finger unter die Verriegelungssperre bringen. Darüber hinaus den Starthilfe-Verbindungsarm niemals mit den Händen festhalten.

- Stellen Sie im Falle einer Fehlfunktion sicher, dass Sie den Starthilfe-Satz im Inneren reinigen und schmieren (Blockade/ Erfassen der Räder und/oder des Griffs).

Fehlersuche

LEC 2300 Fehler	Ursache	Maßnahme
Pumpe pumpt nicht voll.	Luft im Hydrauliksystem. Zu wenig Öl in der Hydraulik.	5x mit offenem Senkventil pumpen. Wenden Sie sich an einen Servicetechniker.
Hub-, Neutral- und Senkfunktion funktionieren nicht richtig.	Das Senkventil ist falsch eingestellt	Dehnung der Ventilkette mit Einstellmutter einstellen.
Gabeln sinken nach jeder Pumpbewegung ab.	Ventilkegel undicht.	Ventilkegel und Scheibe austauschen.
LEC 2300 Q Fehler	Ursache	Maßnahme
Quicklift funktioniert nicht	Kugelventil undicht	Schnellstange austauschen
LEC 2300 P/PST 5000 Fehler	Ursache	Maßnahme
Die Hub- oder die Starthilfe-Funktion arbeitet nicht richtig	Hub- und Starthilfe-Funktion wurden gleichzeitig ausgewählt	Die Funktion zurück auf die Neutral-Position stellen, wenn sie nicht gebraucht wird
Die Starthilfe schaltet sich, wenn erforderlich, nicht ein.	Der Draht hat zu viel Spannung	Die Drahtspannung unter Verwendung der Einstellschraube justieren
Der Starthilfe-Draht ist beschädigt	Überladung	Die Klammernschleife (1) zurück auf die Neutral-Position für Notfahrt stellen und den Draht austauschen



Verschrottung/entsorgung



Rahmen:	Stahl
Radaufhängung:	Stahl und Gußeisen
Buchsen:	Messing
Schmiernippel:	Stahl
Räder:	Nylon - Polyurethan - Stahl
Lack:	Epoxy-Polyester
Hydraulikteil:	Gußeisen
Druckplatte:	Gußeisen
Deichsel:	Stahl - Nylon
Räder:	Nylon - Polyurethan - Stahl - Gummi
Lack:	Epoxy-Polyester
Buchsen:	Messing
Hydrauliköl:	Entsorgung gemäß örtlichen Vorschriften
Montageteile:	Stahl - Messing - Nylon

TRANSPALETTES

Manuel d'instructions/Entretien

fr



AVERTISSEMENT!

Ne pas utiliser le chariot avant d'avoir lu entièrement le MANUEL D'INSTRUCTIONS.

NOTE!

A conserver pour référence future.

STD = Standard

U = haut. fourches 75 mm

O = sécurité de surcharge

Q = levée rapide

X = frein à main

P/PST 5000 = Aide au démarrage

Sous réserve de variations dans la gamme de produits.



DANGER!

DANGER!

Indique qu'un accident **se produira** inmanquablement si on ne suit pas les instructions.

Les conséquences sont des blessures graves, voire mortelles, et/ou des dégâts matériels très importants.



AVERTISSEMENT!

AVERTISSEMENT!

Indique qu'un accident **risque** de se produire si l'on ne respecte pas les instructions.

Les conséquences sont des blessures graves, voire mortelles, et/ou des dégâts matériels très importants.



ATTENTION!

ATTENTION!

Indique qu'un accident **risque** de se produire si l'on ne respecte pas les instructions.

Les conséquences sont des blessures et/ou des dégâts matériels.

NOTE!

NOTE!

Indique un risque d'accident/de panne si on ne suit pas les instructions.

Votre employeur a la responsabilité de s'assurer que vous avez les connaissances nécessaires pour utiliser le chariot sans danger.

Règles de sécurité



CHAUSSURES DE SÉCURITÉ

Le port de chaussures de sécurité est indispensable lors de toute utilisation du chariot.



LUNETTES DE PROTECTION

Porter toujours des lunettes de protection lors des opérations de montage ou de démontage du chariot afin d'éviter tout risque de blessure.

Contrôles

Ne pas utiliser le chariot s'il est endommagé ou s'il présente des défauts affectant la sécurité d'utilisation. Ne pas utiliser un chariot réparé, modifié ou réglé s'il n'a pas été contrôlé et approuvé par un technicien agréé.

Utilisation du chariot

N'utiliser le chariot que sur un sol dur à surface régulière, tel que le béton ou l'asphalte.

Il est formellement d'utiliser le chariot dans les environnements suivants :

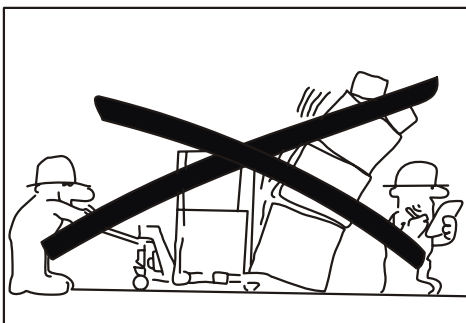
- Dans une zone dont l'air contient des vapeurs inflammables, entraînant des risques d'incendie ou d'explosion. Utiliser un chariot à l'épreuve des explosions pour ce type d'environnements de travail.
- Pour le transport/l'élévation de passagers.
- En chambres froides ou dans environnements salés ou corrosifs. Utiliser un chariot en **acier inoxydable** pour ce type d'environnements de travail.

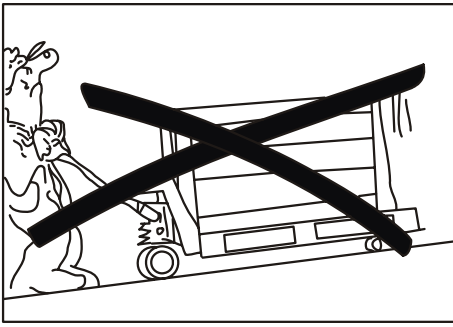
Responsabilité du cariste

- Le chariot doit être conduit de manière responsable, avec prudence et bon sens.
- **Ne jamais** conduire le chariot avec des chaussures ou des mains rendues glissantes par la présence d'huile.
- Ne pas porter de bijoux, chaînes ou pendentifs lorsqu'on intervient sur le chariot.

Zone de travail

- S'assurer que le sol sur lequel on travaille peut supporter le poids total du chariot chargé à sa capacité maximale.
- Faire attention aux éléments saillants, le long des murs et ceux dépassant les rayonnages, ils sont susceptibles d'occasionner des blessures ou d'endommager le chariot.
- Il **ne** doit y avoir **personne** dans le périmètre de sécurité autour du chariot, là où il y a risque de chute de produits, dans la trajectoire des fourches ou dans la zone de manœuvre du chariot.





Règles de conduite

- Ne pas prendre de tournants trop rapides.
- Faire particulièrement attention aux personnes et aux objets fixes ou mobiles présents dans la zone de travail, pour éviter tout accident.
- Toujours tirer le chariot derrière vous lorsque la charge bloque votre champ de vision.



ATTENTION !

Sur les plans inclinés, conduire très prudemment le chariot avec la charge tournée vers le bas.

Utiliser un chariot équipé d'un frein à main.



AVERTISSEMENT!

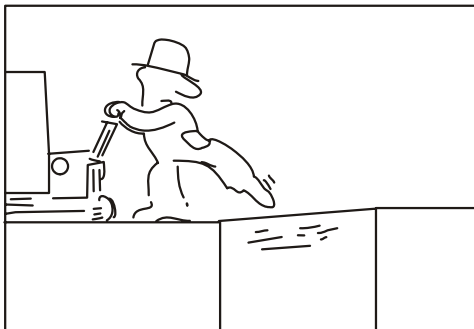
Freiner prudemment et en douceur pour éviter que la charge ne glisse des fourches et n'occasionne des dégâts.



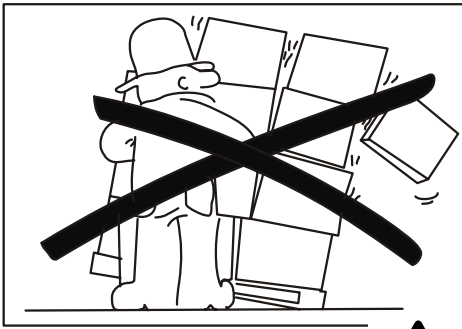
ATTENTION!

Adapter la vitesse en fonction de la pente et du revêtement.

- Toujours rester à une distance suffisante du bord des rampes et quais de chargement. Faire attention aux zones marquées dangereuses.



- Avant d'engager le chariot sur une rampe de chargement, s'assurer que la rampe est correctement fixée et offre une capacité de charge suffisante. Sur la rampe, conduire le chariot lentement et prudemment, à une distance suffisante des bords.
- Avant d'engager le chariot sur un véhicule, s'assurer que celui-ci est stable et que les freins sont correctement serrés.
- Avant d'engager le chariot dans un monte-charge, s'assurer que la charge maximum autorisée de celui-ci est suffisante pour supporter le poids combiné du chariot, de la charge, du cariste et des autres usagers éventuels du monte-charge. C'est la charge, et non le cariste, qui doit entrer d'abord dans le monte-charge. Personne ne doit se trouver dans le monte-charge lorsque la charge ou le chariot y entre ou en sort.
- Tout accident ayant occasionné des blessures aux personnes ou des dommages aux bâtiments ou à l'équipement doit être signalé à un responsable. Toute défaillance du chariot doit également être signalée .



Manutention de charges

- La charge ne doit pas dépasser la capacité de levage du chariot. La longueur et la largeur des fourches doivent être adaptées à la forme et aux dimensions de la charge.
- Ne manutentionner que des charges stables, réparties de manière équilibrée sur les fourches, disposées sans danger de tomber.



AVERTISSEMENT!

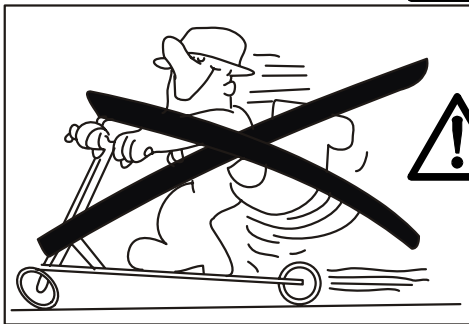
Risque de renversement.

Tournants: Si la vitesse est trop élevée, la charge risque de tomber du transpalette et de causer des dégâts. Les charges hautes demandent une prudence particulière dans les tournants.



AVERTISSEMENT !

N'utiliser le chariot que pour le transport de produits. Il est formellement défendu d'utiliser le chariot pour le transport de personnes, et notamment de l'utiliser comme une trottinette.



AVERTISSEMENT!

Risque d'écrasement sous les fourches.

Un risque d'écrasement peut survenir durant la descente des fourches ou en cas de descente accidentelle causée par une défaillance du système hydraulique.

Faire attention au risque d'écrasement et veiller à ce qu'il n'y ait personne à proximité immédiate du chariot.

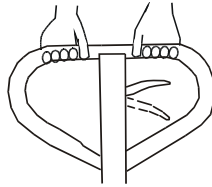
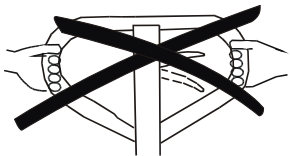


ATTENTION !

Risque d'écrasement.

Si les mains sont placées à l'extérieur de la poignée, il existe un risque d'écrasement dans les espaces étroits. Il y a également un risque d'écrasement si les mains sont placées entre le timon et le support de timon, ou entre le capot supérieur et l'unité hydraulique.

Pour cette raison, assurez-vous toujours de garder vos mains sur la partie supérieure de la poignée lorsque vous manœuvrez le transpalette.



Stationnement

Lorsqu'on gare le chariot, il faut descendre entièrement le support de charge.

- Ne **jamais** laisser le chariot en stationnement sur une surface en pente.
- Le chariot en stationnement **ne doit pas** gêner le travail ou la circulation.

Entretien et réparation

- Afin d'éviter les défaillances et les accidents, lubrifiez régulièrement le chariot conformément au *Tableau de lubrification*. L'entretien, le réglage et la réparation du chariot doivent être effectués par des personnes qualifiées, spécialement formées pour cela.
- Pour l'entretien ou les réparations du transpalette, utilisez uniquement des pièces détachées d'origine approuvées.

Toute modification portant atteinte à la sécurité ou au bon fonctionnement du chariot est interdite.

Il est recommandé de souscrire un contrat d'entretien chez le revendeur le plus proche pour garantir la sécurité et la rentabilité du chariot.

Entretien et contrôles de sécurité quotidiens

Objet	Contrôle
Direction	Fonctionnement
Système hydraulique	Niveau d'huile/Fuites
Roues	Bon état, enlever l'huile, les copeaux métalliques, etc.
Châssis	Bon état, nettoyer
Levée/descente	Fonctionnement et positions levée/point mort/descente
Plaques	Lisibilité

REMARQUE :

Ne jamais négliger l'entretien et les contrôles de sécurité quotidiens.

Sous peine de risquer des accidents graves.

Tout problème ou défaillance détecté doit être immédiatement signalé à la personne responsable.

Ne jamais utiliser un chariot défectueux.

Règles de sécurité pour l'entretien

- Veiller à la propreté du local d'entretien. L'eau et l'huile rendent le sol glissant.

NOTE!

La plus grande propreté s'impose pour toute opération touchant au système hydraulique.

Les pièces démontées doivent être propres et soigneusement inspectées. Tout joint déposé doit être remplacé.

- Conserver l'huile de vidange et s'en débarrasser conformément à la réglementation locale.
- Ne pas jeter les solvants et produits similaires utilisés pour le nettoyage dans un égout qui n'y est pas destiné. S'en débarrasser conformément à la réglementation locale.
- Avant d'entreprendre le soudage ou le meulage de surfaces peintes, éliminer la peinture dans un rayon d'au moins 100 mm autour de la zone à souder/meuler, par sablage ou à l'aide d'un décapant.



ATTENTION!

Gaz toxiques.

La peinture chauffée dégage des gaz toxiques.

Retirer la peinture dans un rayon de 100 mm autour de la zone de travail.



AVERTISSEMENT !

Risque d'écrasement.

Un chariot mal soutenu risque de tomber.

Assurez-vous que le chariot soit bien sécurisé afin d'éviter tout risque de retournement du chariot.



AVERTISSEMENT !

Risque d'écrasement.

Risque d'écrasement en cas de réparations du système hydraulique lorsque le chariot est chargé.

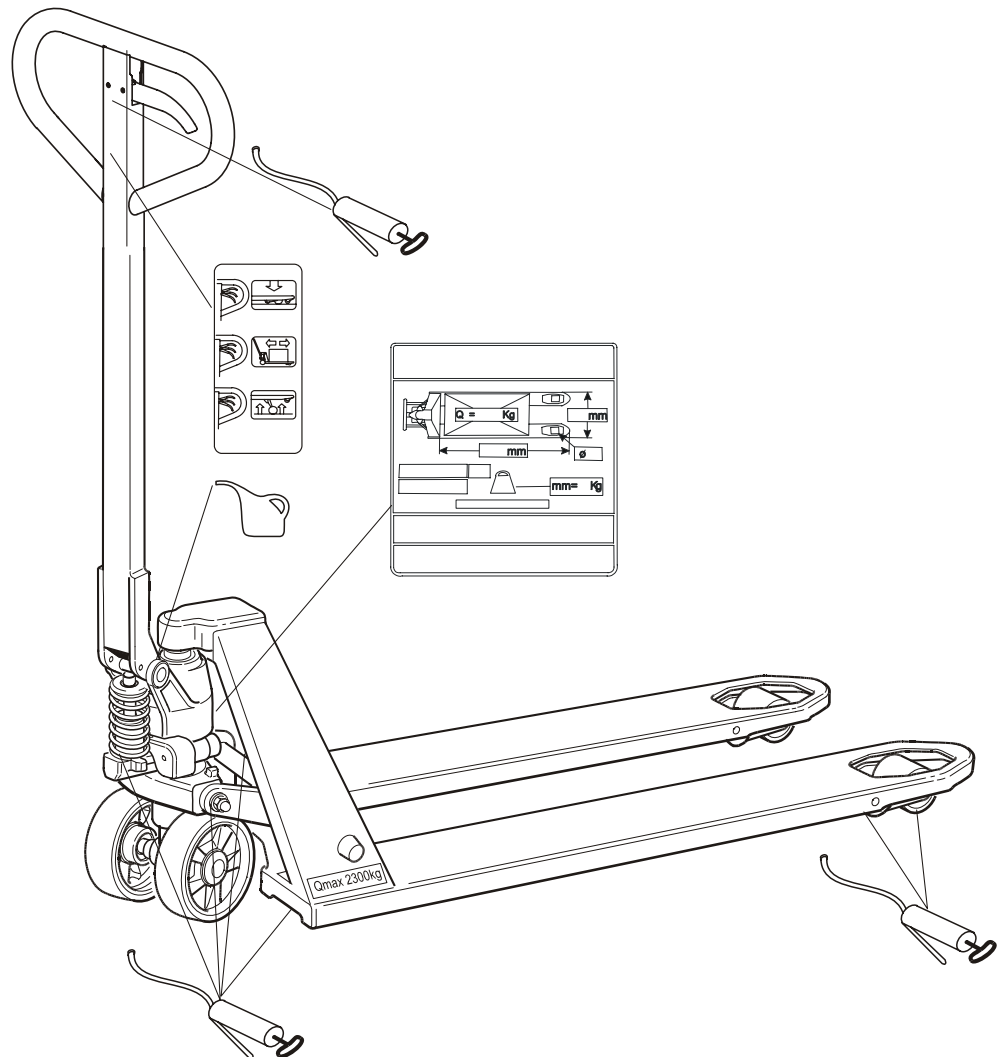
Toujours décharger la fourche avant d'entreprendre des travaux de réparation du chariot.

Nettoyage et lavage

Le nettoyage et le lavage du chariot sont importants pour la fiabilité du chariot.

- Après lavage, lubrifiez le chariot conformément au tableau de lubrification et au tableau suivant.

Tableau de lubrification



Huiles et graisses recommandées			
Lubrifiant	Recommandation	Nom de produit	N° de commande
Graisse		OKQ8 Rubens WB	213366
Huile hydraulique >-15° C	ISO-VG32 Niveau de qualité: ISO 6743-4 catégorie HM DIN 51524 partie 2 catégorie HLP	Hydraulic oil 32	1 litre: 233328-001 5 litres: 233328-002
Huile hydraulique <-15° C	ISO-VG27,5 Niveau de qualité: ISO 6743-4 catégorie HV DIN 51524 partie 3 catégorie HVLP	Statoil 131	1 litre: 233916-001 5 litres: 233916-002

Plaques d'information

Le poids de la charge doit être en accord avec la capacité de levage maximale autorisée du chariot. Reportez-vous à la plaque d'identification.

NOTE!

Si la plaque est illisible, commander une nouvelle plaque.

Levage du chariot



ATTENTION!

Risque de coupure.

Il y a risque important de coupures lorsque le chariot doit être soulevé à la main ou tenu au niveau des fourches et de la plaque.

Utilisez toujours des gants en cas de levage à la main.



ATTENTION!

Risque d'écrasement.

Il y a risque important d'écrasement lorsque le chariot doit être soulevé à la main ou tenu au niveau du système hydraulique.

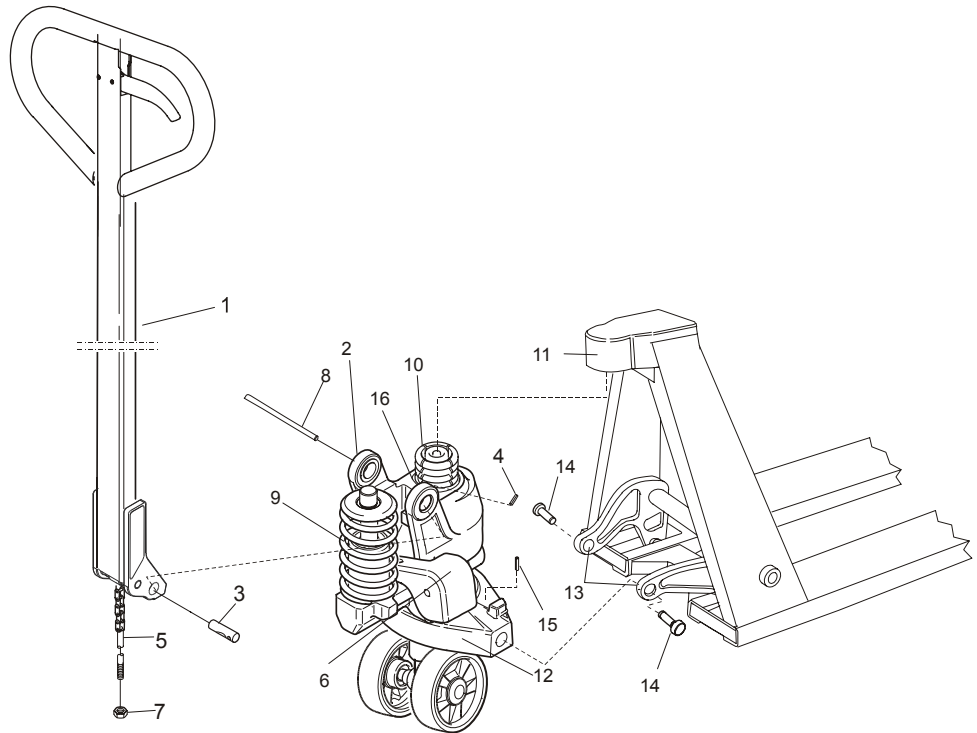
Utilisez toujours des gants en cas de levage à la main.

Instructions de montage



REMARQUE !

Pour effectuer le montage du chariot, il est indispensable de porter des LUNETTES DE PROTECTION.



1. Montage du timon :

Monter le timon (1) dans le support de timon (2). Insérer l'axe (3) dans le support (2). Vérifier que l'orifice de l'essieu (3) soit orienté **vers le bas**. Bloquer l'axe (3) à l'aide de la goupille (4). Faire passer la tige de manoeuvre (5) à travers l'orifice de l'essieu (3). Engager la tige (5) dans la rainure de la pédale d'abaissement (6). Régler les positions de fonctionnement de levée/descente et la position neutre à l'aide de l'écrou (7). Abaisser le timon puis retirer la goupille de transport (8) installée à l'expédition.



AVERTISSEMENT !

Libération d'énergie.

Le ressort (9) risque de sauter et d'occasionner des dégâts si on enlève la goupille de transport (8) avant que le timon (1) ne soit en place.

Monter le timon (1) avant de retirer la goupille de transport (8).

2. Montage du système hydraulique sur le châssis :

Monter le haut du système hydraulique (10) dans le capot supérieur (11). Introduire la plaque de pression du système hydraulique (12) entre les joints des tubes rotatifs (13). Insérer les boulons (14) dans les bras et les bloquer au moyen des goupilles (15). Lubrifier les boulons de bras (14). Placer le circlips (16) dans la rainure du capot supérieur (11).



AVERTISSEMENT !

Libération d'énergie.

Lors de son insertion, le circlips (16) risque de sauter de l'outil de montage et de faire des dégâts.

Travailler prudemment pendant l'installation du circlips.

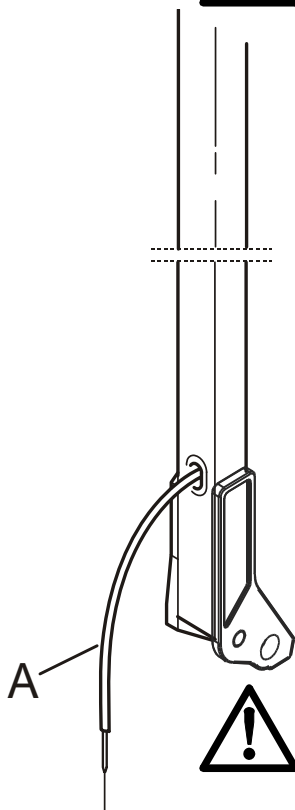


AVERTISSEMENT !

Libération d'énergie.

Lors de l'insertion des goupilles (4, 15) à l'aide d'un marteau, les goupilles risquent de sauter et de faire des dégâts.

Travailler prudemment pendant l'installation des goupilles.



Instructions de cariste pour le LEC 2300 X

Les instructions ci-dessous s'appliquent spécifiquement au LEC 2300 X, en plus des consignes d'utilisation habituelles.

- Contrôler que le câble du frein (A) n'est pas abîmé avant d'utiliser le chariot.
- Contrôler que la puissance de freinage est suffisante et régler la tension du câble si nécessaire.
- Pour actionner le frein à main, tirer la poignée du frein vers le haut.
- Le frein à main comporte également une fonction de frein de stationnement. Pour verrouiller le frein, presser le dispositif de verrouillage contre l'ergot de verrouillage quand le chariot est freiné.



AVERTISSEMENT !

Ne jamais abandonner un chariot freiné avec une charge levée.

- Pour relâcher le frein de stationnement, tirer la poignée du frein vers le haut et pousser le dispositif de verrouillage vers l'extérieur.



ATTENTION !

Risque de pincement. Ne jamais placer les doigts sous le dispositif de verrouillage.



ATTENTION !

Adapter la vitesse à l'inclinaison et la surface du sol.

Inclinaison maximale de 5% pour l'utilisation du chariot avec frein à main.

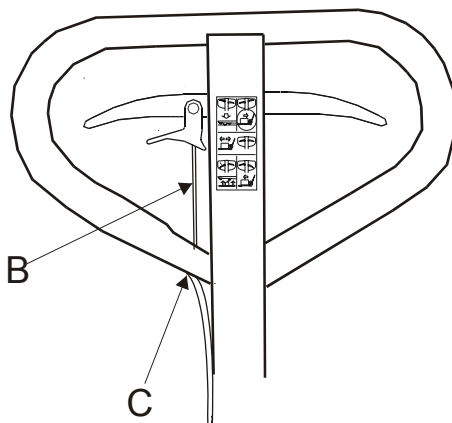


AVERTISSEMENT!

Risque important de renversement.

Tout chariot transportant une charge peut facilement se renverser lors d'un virage sur pente.

Ne jamais effectuer un virage sur une pente avec un chariot chargé.

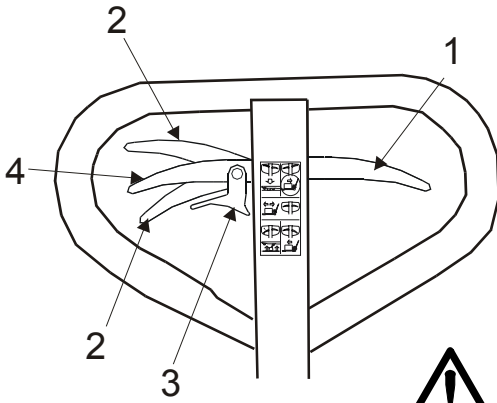


Instructions de cariste pour le LEC 2300 P/PST 5000

Les instructions ci-dessous s'appliquent spécifiquement au LEC 2300 P/PST 5000, en plus des consignes d'utilisation habituelles.

Le LEC 2300 P/PST 5000 **ne** doit également pas être utilisé dans des environnements humides ou des endroits soumis à des variations extrêmes de température.

- Contrôler que le câble d'assistance au démarrage (B) n'est pas abîmé avant d'utiliser le chariot.
- Vérifier l'état du fil d'aide au démarrage, et régler la tension du fil (C) si nécessaire.



- Avant d'utiliser la fonction d'aide au démarrage, réglez la poignée hydraulique d'abaissement (1) en position neutre.
- Déplacez le levier d'aide au démarrage vers le haut ou le bas (2) en fonction de la direction de mouvement. Lorsque vous déplacez le levier vers le bas, assurez-vous d'abord de débrancher le loquet (3).
- Lorsque vous n'utilisez pas cette fonction, réglez le levier d'aide au démarrage en position neutre (4).



AVERTISSEMENT !

Force motrice dans la barre de remorquage.

Un usage incorrect peut entraîner des blessures et endommager le chariot.

N'utilisez jamais la fonction d'aide au démarrage pour freiner le chariot. Lorsque le chariot est en mouvement, n'actionnez jamais le levier d'aide au démarrage dans la position opposée au sens du mouvement.



ATTENTION !

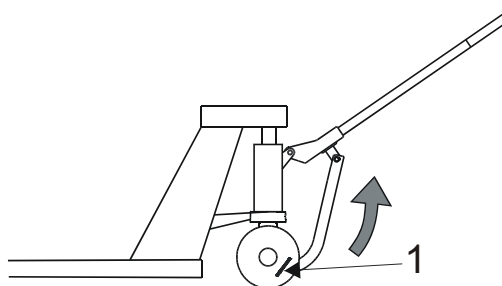
Risque de pincement. Ne jamais placer les doigts sous le dispositif de verrouillage.

De plus, ne jamais placer vos sous le bras de liaison du système d'aide au démarrage.

- En cas de désordres fonctionnels, assurez-vous d'avoir nettoyé le kit d'aide au démarrage se trouvant à l'intérieur du chariot (blocage/grippage des roues et/ou de la poignée).

Détection des pannes

LEC 2300 Problème	Cause	Solution
La pompe ne fonctionne pas à fond.	Présence d'air dans le système. Manque d'huile dans le système.	Donner 5 coups de pompe, la hydraulique soupape de descente ouverte. Contacter un technicien d'entretien.
Les positions de levée, neutre et descente ne fonctionnent pas	Réglage incorrect de la soupape d'abaissement	Régler la position de la chaîne de descente de soupape à l'aide de l'écrou
Les fourches retombent après chaque coup de pompe	Fuite au cône de soupape	Remplacer le cône de soupape et la rondelle.
LEC 2300 Q Problème	Cause	Solution
La fonction de levage rapide ne fonctionne pas correctement	Fuite au niveau du clapet à bille	Remplacer l'axe de levage rapide
LEC 2300 P/PST 5000 Problème	Cause	Solution
Le levage ou la fonction d'aide au démarrage ne fonctionne pas de manière satisfaisante	Le levage et l'aide au démarrage ont été sélectionnés en même temps	Placez la fonction dont vous n'avez pas besoin en position neutre
L'aide au démarrage ne s'engage pas comme souhaité	Le fil est trop tendu	Régler la tension du fil à l'aide de la vis de réglage
Le fil de l'aide au démarrage est rompu	Surcharge	Remettez la boucle collier en position neutre pour les déplacements urgents et remplacez le fil



Recyclage



Châssis:	Acier
Suspension des roues:	Acier et fonte
Coussinets:	Laiton
Graisseurs:	Acier
Roues:	Nylon, polyuréthane, acier
Vernis:	Epoxy-polyester

Corps du système

hydraulique:	Fonte
Palier:	Fonte
Timon:	Acier, nylon
Roues:	Nylon, polyuréthane, acier, caoutchouc
Vernis:	Epoxy-polyester
Coussinets:	Laiton
Huile hydraulique:	Suivre la réglementation locale
Petites pièces:	Acier, laiton, nylon

HANDPALLETTRUCKS

Handleiding bestuurder/Service

nl



WAARSCHUWING!

Voordat u de truck gaat gebruiken eerst de HANDLEIDING VOOR DE BESTUURDER doorlezen.

OPGELET!

Bewaar deze handleiding als naslagwerk.

STD = Standaard

U = vorkhoogte 75 mm

O = Overload

Q = Quick Lifter

X = Handrem

P/PST 5000 = Starthulp

Afwijkingen in de produktserie voorbehouden.



GEVAAR!

GEVAAR!

Een waarschuwing dat niet opvolgen van de instructies een ongeluk tot gevolg **zal** hebben.

De gevolgen: ernstig lichamelijk letsel of mogelijk dood en/of uitermate zware materiële schade.



WAARSCHUWING!

WAARSCHUWING!

Een waarschuwing dat niet opvolgen van de instructies een ongeluk tot gevolg **kan** hebben.

De gevolgen: ernstig lichamelijk letsel of mogelijk dood en/of zware materiële schade.



VOORZICHTIG!

VOORZICHTIG!

Een waarschuwing dat niet opvolgen van de instructies een ongeluk tot gevolg **kan** hebben.

De gevolgen: lichamelijk letsel en/of materiële schade.

LET OP!

LET OP!

Geeft aan dat niet opvolgen van de instructies kan leiden tot een storing of stilstand.

Het is de verantwoordelijkheid van de werkgever om ervoor te zorgen dat alle gebruikers van de truck voldoende kennis hebben om veilig met deze truck te kunnen omgaan.

Veiligheidsvoorschriften



VEILIGHEIDSSCHOENEN

Draag altijd veiligheidsschoenen als u met de pallettruck werkt.



VEILIGHEIDSBRIL

Draag tijdens het monteren of demonteren van de truck altijd een veiligheidsbril om lichamelijk letsel te voorkomen.

Bediening

De truck mag niet worden gebruikt als hij beschadigd is of als er mankementen aan zijn die van invloed zijn op de veiligheid of op het veilig gebruik ervan. De truck mag na reparatie of aanpassingen pas worden gebruikt als hij is gecontroleerd en goedgekeurd door een bevoegd onderhoudstechnicus.

Bediening van de truck

Rijd met de truck alleen op een harde en vlakke ondergrond, bijv. beton of asfalt.

Het is niet toegestaan om de palletwagen te gebruiken:

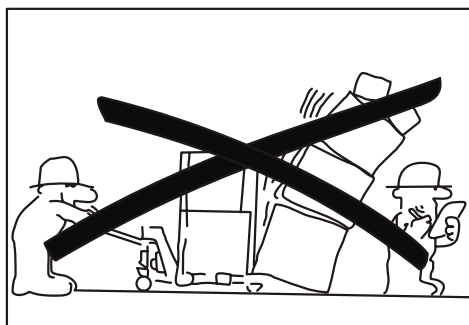
- Op plekken waar gas in de lucht zit, dat brand of explosies kan veroorzaken. In een dergelijke omgeving moet een speciale explosieveilige truck worden gebruikt.
- Om passagiers te vervoeren/heffen.
- In koelhuizen of zoute of andere corrosieveroorzakende omgevingen. Gebruik een **roestvrij stalen** truck in een dergelijke omgeving.

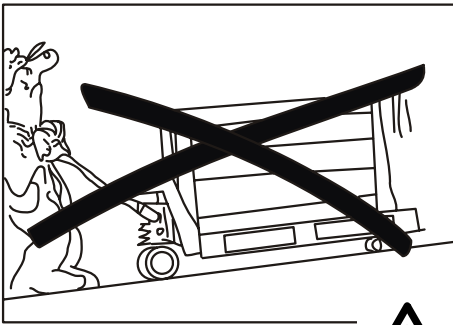
De verantwoordelijkheid van de bestuurder

- Rijd voorzichtig, verstandig en verantwoordelijk met de truck.
- De truck niet met vette handen of vette schoenen bedienen, vanwege het risico van uitglijden.
- Nooit losse dingen of sieraden dragen als u aan de truck werkt.

Werkplek

- Controleer of de vloer waarop de truck wordt gebruikt genoeg draagvermogen heeft om het totale gewicht van de truck inclusief de maximale last te dragen.
- Let vooral goed op eventuele uitstekende delen van rekken, schappen of wanden die letsel kunnen veroorzaken of de truck kunnen beschadigen.
- Het is andere personen **verboden** zich in de buurt van de truck te bevinden als er gevaar is voor persoonlijk letsel. Bijv. daar waar het gevaar bestaat dat men wordt geraakt door een vallende last of het daal- of hefmechanisme, of binnen het rijbereik van de truck.





Rijden en rijgedrag

- Neem bochten niet met hoge snelheid.
- Om schade en ongelukken te voorkomen moet de bestuurder extra gespist zijn op ander personeel en vaste en bewegende objecten op de werkplek.
- Trek de truck altijd voort als de last het zicht belemmert.



OPGELET!

Rij op hellingen de truck met de last in neerwaartse richting, in de richting van het hellende vlak. Rijd zeer voorzichtig. Gebruik trucks met een handrem.



WAARSCHUWING!

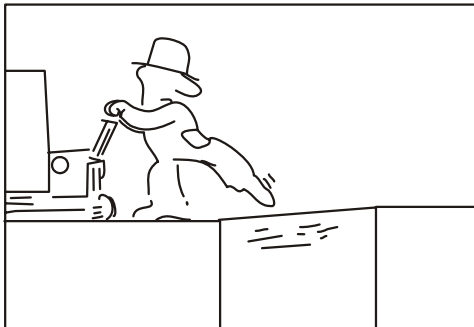
Rem rustig en voorzichtig om te voorkomen dat de last van de lastdragers afglijdt en er schade wordt veroorzaakt.



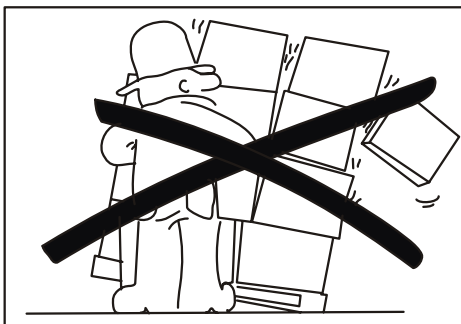
VOORZICHTIG!

Pas de snelheid aan de helling en het rijoppervlak aan.

- Bewaar altijd een veilige afstand tot kaderanden van laadkades en laadverhogingen. Kijk uit op plaatsen die als "gevaarlijk" zijn aangegeven.



- Voordat met de truck over een laadverhoging wordt gereden, dient de bestuurder eerst te controleren of de verhoging goed vastzit en of hij het noodzakelijke draagvermogen heeft. Rijd langzaam en voorzichtig over de verhoging.
- Wanneer u met het voertuig op een ander voertuig rijdt, zorg er dan voor dat dit voertuig stabiel is en dat het goed op de rem staat.
- Voordat de truck in een lift wordt gereden, dient de bestuurder te controleren dat de lift het totale gewicht van de truck, de last, de bestuurder en eventuele andere personen in de lift aankan. Ga de lift eerst met de last binnen en niet met bestuurder. Er mogen geen andere personen in de lift zijn, als de last of de truck de lift in- of uitrijdt.
- Alle ongelukken die lichamelijk letsel, of schade aan gebouwen of materieel hebben veroorzaakt moeten aan de chef worden gemeld. Ook bijna-ongelukken en storingen van de truck moeten worden gemeld.



Lastenbehandeling

- Verwerk alleen lasten die binnen het toegestane hefvermogen van de truck vallen. De lengte en breedte van de vorken moeten worden aangepast aan de vorm en de afmetingen van de last.

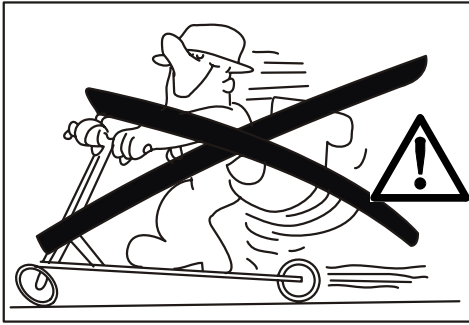
Behandel alleen stabiele, gelijkmatig over de vorken verdeelde en veilig bevestigde lasten.



WAARSCHUWING!

Risico van omslaan

Bochten nemen: de last kan van de truck vallen als de snelheid van de truck te hoog is en zo schade veroorzaken. Neem met een hoge last de bochten uiterst voorzichtig.



WAARSCHUWING!

De truck mag alleen worden gebruikt voor transport van goederen. Het is verboden de truck te gebruiken om personen te vervoeren en bijgevolg is het uit den boze de truck als "scooter" te gebruiken.

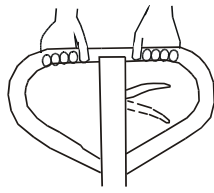
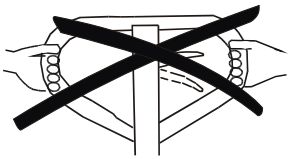
WAARSCHUWING!

*Risico van verbrijzeling onder de vorken.
Bij het dalen bestaat het risico van verbrijzeling, net als bij een evt. defect in het hydraulisch systeem of als de truck per ongeluk daalt.
Zorg dat u zich bewust bent van het risico van verbrijzeling en zorg ervoor dat er verder niemand vlak in de buurt is.*



OPGELET!

*Risico van verbrijzeling.
Wanneer de handen aan de buitenkant van de handgreep worden geplaatst, kunnen de handen in smalle ruimten bekneld raken. Ook kunnen de handen bekneld raken tussen de disselboom en de disselboomsteun en tussen de bovenste kap en de hydraulische eenheid.
Houd daarom altijd de handen aan de bovenkant van de handgreep wanneer u de pallettruck gebruikt.*



De truck parkeren

Als de truck wordt geparkeerd, moeten de vorken in de laagste stand staan.

- De truck **nooit** op een helling parkeren.
- De truck mag **nooit** zo worden geparkeerd, dat hij het overige verkeer of werk belemmert.

Onderhoud en reparatie

- Om defecten en ongelukken te voorkomen, moet de truck regelmatig worden onderhouden volgens het *Smeerschema*. Onderhoud, afstelling en reparatie van de truck is voorbehouden aan bevoegd en daartoe opgeleid personeel..
- Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen voor onderhoud en reparaties aan de truck.

Aanpassingen en veranderingen aan de truck die van invloed zijn op de veiligheid en de functie van de truck, zijn niet toegestaan.

Het wordt aanbevolen een service- en onderhoudscontract af te sluiten met uw dichtstbijzijnde vertegenwoordiger om ervan verzekerd te zijn dat de truck lang meegaat en veilig werkt.

Dagelijks onderhoud/veiligheidscontroles

Controlepunten	Wat te doen
Sturen	Functie
Hydraulisch systeem	Oliepeil/olielekkage
Wielen	Beschadigingen, verwijder olie, metaal-schilfers, e.d.
Chassis	Beschadigingen, verwijder vuil, etc.
Heffen/dalen	Functie hef- en daalstand en vrije stand
Plaatjes	Leesbaarheid

OPGELET!

Laat dagelijkse inspecties en veiligheidscontroles nooit achterwege.

Dat kan tot ernstig letsel leiden.

Geef eventuele storingen of schade onmiddellijk door aan de chef. Gebruik nooit een defecte truck.

Veiligheidsvoorschriften bij onderhoudswerkzaamheden

- Houd de plek waar u service pleegt aan de truck schoon. Door olie en water wordt de vloer glad.

LET OP!

Zorg er te allen tijde voor dat u in uiterst schone omstandigheden aan de hydrauliek werkt. Losgehaalde onderdelen moeten schoon zijn en nauwkeurig worden nagekeken. Pakkingen na demontage altijd vervangen.

- Afgetapte olie moet worden opgeslagen en op de wettelijk toegestane manier worden afgevoerd.
- Oplosmiddelen e.d. die worden gebruikt voor reiniging/wassen, mogen niet afgevoerd worden in afvoersystemen die niet daarvoor zijn bedoeld. Volg de wettelijke voorschriften op met betrekking tot de afvoer.
- Wanneer u geverfde oppervlakken last of schuurt, moet minstens 10 cm verf rond het las- of schuurvlak worden verwijderd middels zandstralen.



WAARSCHUWING!

Schadelijke gassen

Als verf wordt verhit, komen schadelijke gassen vrij. Verwijder 10 cm verf rond de werkplek.



WAARSCHUWING!

Risico van verbrijzeling.

Een slecht ondersteunde truck kan omvallen.

Zorg ervoor dat de truck goed is vastgezet om te voorkomen dat hij omslaat.



WAARSCHUWING!

Risico van verbrijzeling.

Wanneer wordt gewerkt aan het hydraulisch systeem van een geladen truck, bestaat het risico van verbrijzeling.

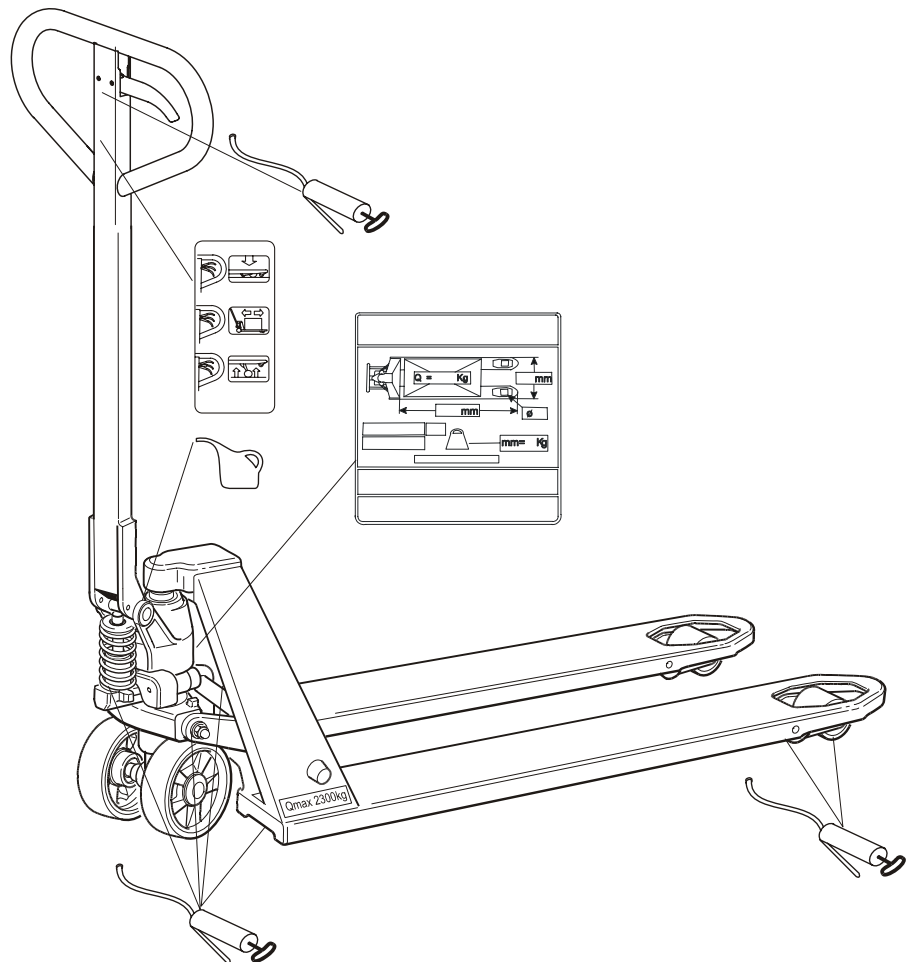
Verwijder de last van de vorken alvorens aan de truck te werken.

Reinigen en wassen

Reiniging van de truck is belangrijk om ervoor te zorgen dat de truck betrouwbaar blijft.

- Na het wassen moet u de truck smeren volgens het smeerschema en de tabel.

Smeerschema



Specificaties olie en vet			
Smeermiddel	Specificatie	Product naam	Bestelnummer
Vet		OKQ8 Rubens WB	213366
Hydraulische olie >-15° C	ISO-VG32 Kwaliteitsniveau: ISO 6743-4 categorie HM DIN 51524 deel 2 categorie HLP	Hydraulic oil 32	1 liter: 233328-001 5 liter: 233328-002
Hydraulische olie <-15° C	ISO-VG27,5 Kwaliteitsniveau: ISO 6743-4 categorie HV DIN 51524 deel 3 categorie HVLP	Statoil 131	1 liter: 233916-001 5 liter: 233916-002

Informatieplaatjes

Het gewicht van de lading mag de toegestane hefcapaciteit van de truck niet overschrijden. Zie het typeplaatje.

LET OP!

Bestel een nieuw plaatje als het onleesbaar is.

De truck optillen



WAARSCHUWING!

Risico van snijwonden.

Er bestaat gevaar voor snijwonden wanneer de truck met de handen wordt opgetild en wordt vastgehouden bij de vorken of de eindplaat.

Draag steeds werkhandschoenen wanneer de truck met de handen wordt opgetild.



WAARSCHUWING!

Risico van verbrijzeling.

Er bestaat gevaar voor verbrijzeling wanneer de truck met de handen wordt opgetild en wordt vastgehouden bij de hydraulische eenheid.

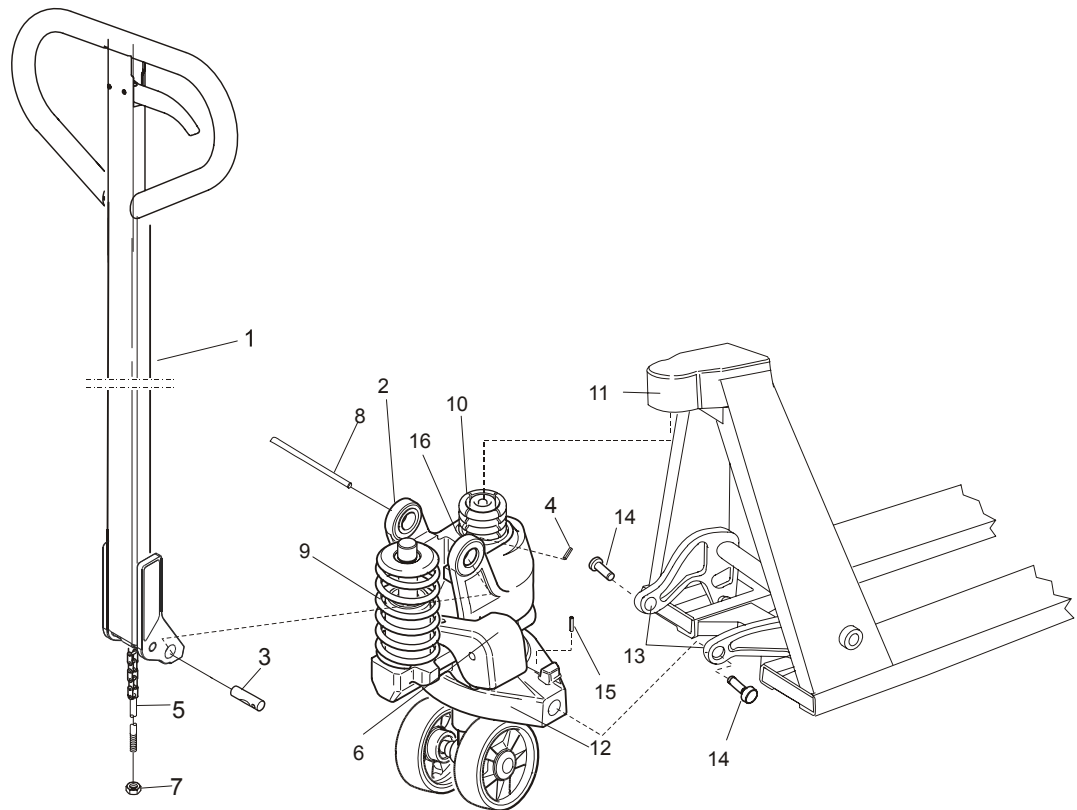
Draag steeds werkhandschoenen wanneer de truck met de handen wordt opgetild.

Montage-instructies



OPGELET!

Wanneer u de truck in elkaar zet, dient u altijd een VEILIGHEIDSBRIL te dragen.



1. De disselboom in elkaar zetten:

Zet de disselboom (1) vast in de disselboomsteun (2). Plaats de as (3) in de steun (2). Zorg ervoor dat het **tapse** gat van de as (3) **naar onderen** wijst. Vergrendel de as (3) met de borgpen (4). Schuif de ventielstang (5) door het gat op de as (3). Zet de ventielstang (5) in de groef van het daalpedaal (6). Stel de hef/daalfunctie en de vrije stand af met behulp van moer (7). Duw de disselboom omlaag en verwijder de transportpen (8) die voor de levering werd aangebracht.



WAARSCHUWING!

Vrijkomende energie.

De veer (9) kan losschieten en letsel veroorzaken als de transportpen (8) wordt verwijderd voordat de disselboom (1) wordt gemonteerd.

Monteer altijd eerst de disselboom (1) voordat u de transportpen (8) verwijdert.

2. De hydraulische eenheid monteren in het frame:

Plaats het bovenste gedeelte van de hydraulische eenheid (10) in de bovenste kap (11). Steek de drukplaat van de hydraulische eenheid (12) tussen de draaibuisverbindingen (13). Breng de bouten van de arm (14) aan en zet ze vast met borgpennen (15). Smeren de bouten van de arm (14). Breng de borgveer (16) aan in de groef in de bovenste kap (11).



WAARSCHUWING!

Vrijkomende energie.

Wanneer u de borgveer (16) monteert, bestaat het risico dat de borgveer van de borgveerstang schuift en letsel veroorzaakt.

Ga voorzichtig te werk wanneer u de borgveer monteert.

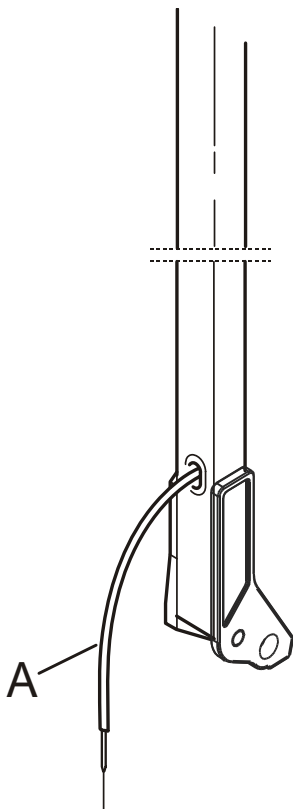


WAARSCHUWING!

Vrijkomende energie.

Wanneer u de borgpennen (4, 15) met behulp van een hamer aanbrengt, kan hij afspringen en letsel veroorzaken.

Ga voorzichtig te werk wanneer u de borgpennen aanbrengt.



Bedieningsinstructies voor de LEC 2300 X

Naast alle andere informatie in de bedieningshandleiding gelden de onderstaande instructies specifiek voor de LEC 2300 X.

- Controleer voor gebruik van de truck of de remkabel (A) onbeschadigd is.
- Controleer of de remmende werking voldoende is en stel de spanning van de kabel zonodig bij.
- Trek de remhandgreep omhoog om de handrem te activeren.
- De handrem is ook voorzien van een parkeerremfunctie. Druk de vergrendeling in tot het borgblok wanneer de wagen op de rem staat om de rem vast te zetten.



WAARSCHUWING!

Verlaat nooit een op de rem staande truck met een opgehesen last.

- Trek de remhandgreep omhoog en breng de vergrendeling naar buiten om de parkeerrem te lossen.



OPGELET!

Beknellingsgevaar. Houd nooit uw vingers onder de vergrendeling.



OPGELET!

Pas uw snelheid aan aan de helling en de ondergrond.

Max. helling is 5% bij gebruik van trucks met een handrem.



WAARSCHUWING!

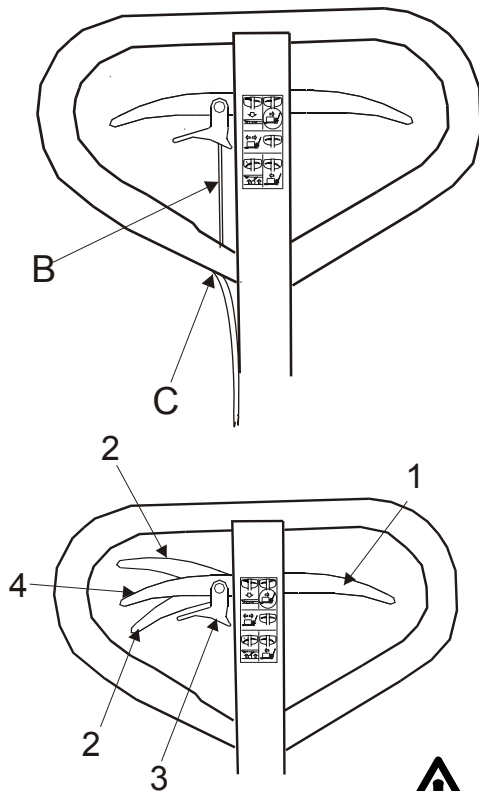
Gevaar voor omkantelen.

Een beladen truck kan bij het keren op een helling omkantelen.

Keer een beladen truck nooit op een helling.

Bedieningsinstructies voor de LEC 2300 P/PST 5000

Naast alle andere informatie in de bedieningshandleiding gelden de onderstaande instructies specifiek voor de LEC 2300 P/PST 5000.



- Gebruik de LEC 2300 P/PST 5000 **niet** in een vochtig omgeving of op plaatsen waar de temperatuur sterk schommelt.
- Controleer voor gebruik van de truck of de starthulpkabel (B) onbeschadigd is.
- Controleer de toestand van de starthulpkabel en stel de spanning van de kabel (C) indien nodig bij.
- Voordat u de starthulpfunctie gaat gebruiken, zet u de hydraulische daalhendel (1) in de vrije stand.
- Zet de starthulphendel omhoog of omlaag (2) afhankelijk van de rijrichting. Wanneer u de hendel omlaag zet, dient u eerst de vergrendeling (3) los te maken.
- Wanneer u deze functie niet gebruikt, zet u de starthulphendel in de vrije stand (4).



WAARSCHUWING!

Vrijkomende energie in de disselboom.

Onjuist gebruik kan letsels of beschadiging van de truck tot gevolg hebben.

Gebruik de starthulpfunctie nooit om de truck te doen stoppen.

Wanneer de truck in beweging is, mag u de starthulphendel nooit in de tegenovergestelde richting van de rijrichting zetten.



OPGELET!

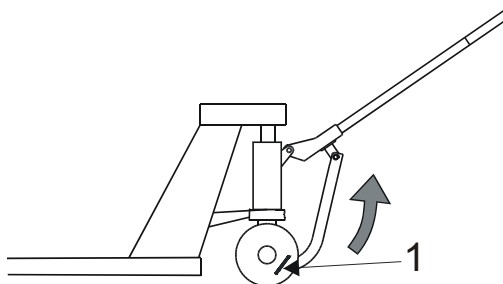
Beknellingsgevaar. Houd nooit uw vingers onder de vergrendeling.

Houd de verbindingsarm van de starthulp nooit met uw handen vast.

- Reinig en smeer de starthulpeenheid in geval van een defect (blokkeren/vastlopen van wielen en/of hendel).

Foutopsporing

LEC 2300 Defect	Oorzaak	Wat te doen
De pomp maakt geen volledige slag	Lucht in het hydraulisch systeem. Onvoldoende hydraulische olie.	Pomp vijf slagen met geopend daalventiel. Neem contact op met een onderhoudstechnicus.
De hef- en daalstand en de vrije stand functioneren niet goed	Het daalventiel is verkeerd ingesteld	Regel de spanning van de ventielketting met stelmoer
De vorken dalen na iedere slag	Lekkage bij de ventielkegel	Vervang ventielkegel en ring
LEC 2300 Q Defect	Oorzaak	Wat te doen
De snelheffing werkt niet	Lekkage van kogelventiel	Vervang de snelstang
LEC 2300 P/PST 5000 Defect	Oorzaak	Wat te doen
De heffunctie of de starthulpfunctie werkt niet naar behoren	De heffunctie en de starthulpfunctie zijn tegelijk gekozen	Zet de functie die niet nodig is opnieuw in de vrije stand
De starthulpfunctie wordt niet ingeschakeld wanneer vereist	De kabelspanning is te groot	Stel de kabelspanning bij met de afstelschroef
De starthulpkabel is gebroken	Overbelasting	Zet de klemlus (1) in de vrije stand voor rijden in geval van nood en vervang de kabel



Hergebruik



Body:	Staal
Wielophanging:	Staal en gietijzer
Bussen:	Brons
Smeernippels:	Staal
Wiel:	Nylon, polyurethaan, staal
Laklaag:	Epoxy-polyester
Behuizing hydrauliek:	Gietijzer
Drukplaat:	Gietijzer
Disselboom:	Staal, nylon
Wiel:	Nylon, polyurethaan, staal, rubber
Laklaag:	Epoxy-polyester
Bussen:	Brons
Hydraulische olie:	Afvoeren overeenkomstig wett. voorschriften
Montage-onderdelen:	Staal, brons, rubber, nylon

PALLET TRUCKS

Operator's Manual/Service

en



WARNING!

Do not use the truck before first reading through the OPERATOR'S MANUAL.

NOTE!

Keep for future reference.

STD = Standard

U = 75 mm fork height

O = Overload

Q = Quick Lifter

X = Hand brake

P/PST 5000 = Start assistance

With reservation for deviations in the product range.



DANGER!

DANGER!

Warns that an accident **will** occur if you do not follow the instructions.

The consequences are serious personal injury or possibly death and/or extremely large material damage.



WARNING!

WARNING!

Warns that an accident **can** occur if you do not follow the instructions.

The consequences are serious personal injury or possibly death and/or extremely large material damage.



CAUTION!

CAUTION!

Warns that an accident **can** occur if the instructions are not followed.

The consequences are personal injury and/or material damage.

NOTE!

NOTE!

Marks the risk of damage of the truck if the instructions are not followed.

It is the responsibility of the employer to ensure that all users of the truck possess sufficient knowledge in safe use of the truck.

Safety regulations



SAFETY SHOES

Always wear safety shoes when working with the truck.



PROTECTIVE GLASSES

Always wear protective glasses when assembling or dismantling the truck to avoid personal injury.

Control

The truck must not be used if it is damaged or has any faults that affect safety or its safe use. Also do not use the truck if it has been repaired or adjusted unless it has been checked and approved by an authorised service technician.

Operating the truck

The truck may be used only on a firm and even surface, such as concrete or asphalt.

It is not permitted to use the truck:

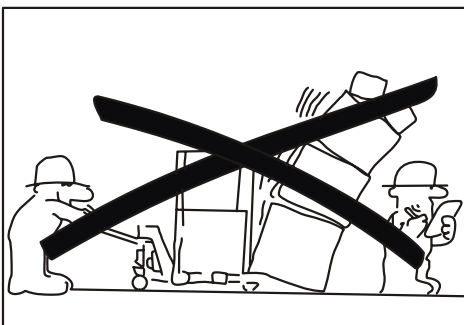
- In areas where the atmosphere contains gases that can cause fire or explosion. In such environments, a special explosion-proof truck is required.
- To transport/lift passengers.
- In cold stores or salty and other corrosive environments. Use a **stainless steel** truck in this type of environment.

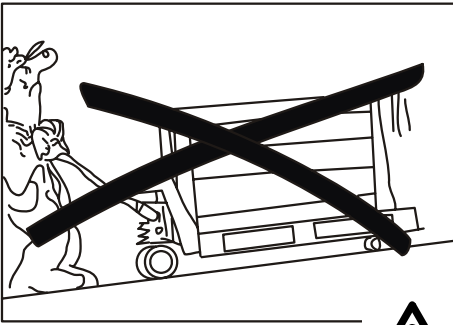
Operator's responsibility

- The truck shall only be driven with care, good judgement and in a responsible manner.
- The truck should **not** be driven with oily hands or oily shoes due to the risk of slipping.
- Never wear loose objects or jewellery when working on the truck.

Working area

- Ensure that the floor where the truck is to be used has sufficient load bearing capacity for the total weight of the truck including the maximum load.
- Take special care if there are protruding parts from racks, shelves or walls that can cause injury or damage the truck.
- It is **prohibited** for persons to be present in the area around the truck when there is a risk of personal injury, e.g. areas that can be reached by falling goods, lowering load handling devices or in the truck's manoeuvring area.





Operating and conduct while operating

- Avoid cornering at high speed.
- Pay particular attention to other personnel as well as fixed and moving objects within the working area and thereby avoid accidents.
- Always pull the truck behind you if the load blocks the view.



CAUTION!

*When operating on inclines, the truck must be operated with extreme care with the load facing downwards in the direction of the incline.
Use trucks with a hand brake.*



WARNING!

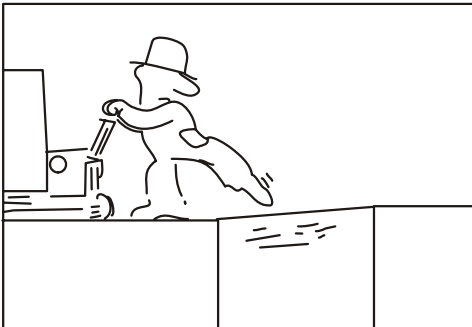
Braking shall take place gently and carefully to prevent the load from slipping off of the forks and causing damage.



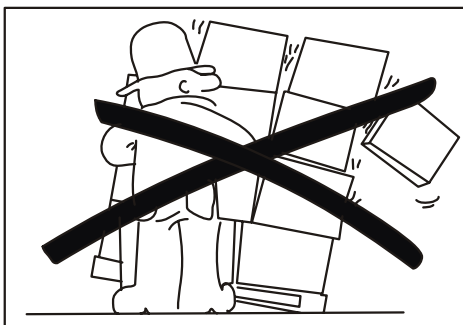
CAUTION!

Adapt the speed according to the incline and surface.

- Always keep a safe distance from the edges of loading docks and loading ramps. Be attentive to marked risk areas.



- Before the truck is driven on to a loading ramp ensure that the ramp is correctly secured and has the necessary load bearing capacity. Drive slowly and carefully across the ramp.
- When the truck is driven on to another vehicle, make sure the vehicle is stable and that the brakes have been applied correctly.
- Before the truck is driven into a lift, the operator must make sure the lift is approved for the total weight of the truck, the load, operator, and any other passengers in the lift. When entering the lift, the load must enter first, not the driver. No other personnel should be in the lift when the load or truck enters or leaves the lift.
- Any accidents that have caused personal injury or damage to buildings or equipment must be reported to the supervisor. Incidents and faults on the truck shall also be reported.



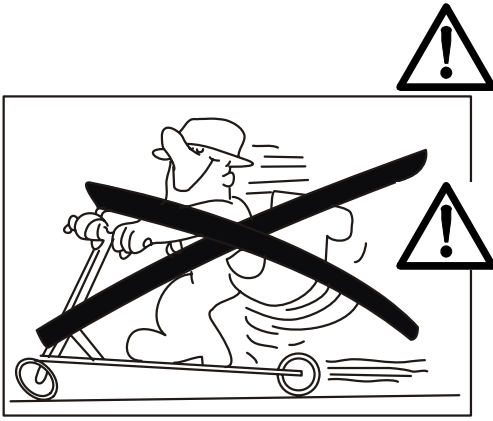
Handling loads

- Only handle loads that are within the truck's permitted lifting capacity. The length/width of the forks should be adapted to the load's shape and dimensions.
- Only loads that are stable, evenly distributed on the forks and safely arranged should be handled.



WARNING!

*Risk of overturning.
Cornering: The load can fall from the truck if the speed is too high and cause damage. Cornering with a high load must be performed with extreme care.*



WARNING!

The truck may only be used to carry goods. It is prohibited to use the truck to transport persons, and as result it must not be used as a "scooter".

WARNING!

Risk of crushing under forks.

The risk of crushing can occur when lowering or by a defect in the hydraulic system and accidental lowering.

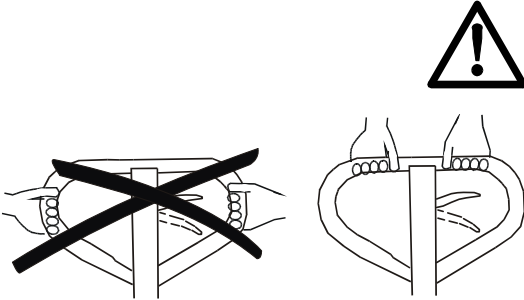
Be attentive to the risks of crushing and ensure that other persons are not in the immediate vicinity of the truck.

CAUTION!

Risk of crushing.

If the hands are placed on the outside of the handle, there is a risk of crushing in narrow spaces. There is also a risk of crushing if the hands are kept between the tow bar and the tow bar bracket, or between the top cap and the hydraulic unit.

Because of this, be sure to keep the hands only on the top of the handle when operating the truck.



Parking the truck

When parking the truck, the forks must be fully lowered.

- **Never** park the truck on an incline.
- **Never** park the truck so that it obstructs traffic or work.

Maintenance and repair

- To prevent malfunction and accidents, the truck should be maintained regularly according to the *Lubrication diagram*. Only qualified and trained personnel are permitted to maintain, adjust or repair the truck.

Only approved original spare parts shall be used with service and repairs.

Modifications or conversions to the truck that affect the safe use or function are not permitted.

It is recommended that you sign a service and maintenance agreement with your closest representative to ensure the truck's operating economy and safety.

Daily service/safety checks

Check points	Action
Steering	Function
Hydraulic system	Oil level/Oil leakage
Wheels	Damage, remove oil, metal chips and the like
Chassis	Damage, remove dirt etc.
Lifting/lowering	Function lift/neutral/lower positions
Signs	Readability

NOTE!

Never neglect daily inspection and the safety checks.

Serious injury can occur if neglected.

Any faults or damage that is detected, should be reported immediately to the supervisor. Never use a faulty truck.

Safety regulations with maintenance work

- Keep the area where you carry out the service clean. Oil or water makes the floor slippery.

NOTE!

Extreme cleanliness should be observed at all times when working with the hydraulics. Dismantled parts should be clean and inspected carefully. Always replace gaskets after dismantling.

- Store and dispose of changed oil in accordance with local directives.
- Do not release solvents and the like, which are used for cleaning/washing, into drains that are not intended for this purpose. Follow the local directives that apply for disposal.
- Remove at least 100 mm (4") of paint around the welding/grinding area through sand-blasting or the use of a paint stripper when welding or grinding on painted surfaces.



CAUTION!

Harmful gases.

Paint that is heated gives off harmful gases.

Remove 100 mm (4") of paint from the work area.



WARNING!

Risk of crushing.

A poorly supported truck may fall down.

To prevent the truck from overturning, make sure it has been properly secured.



WARNING!

Risk of crushing.

There is a risk of crushing when working on the hydraulic system if the truck is loaded.

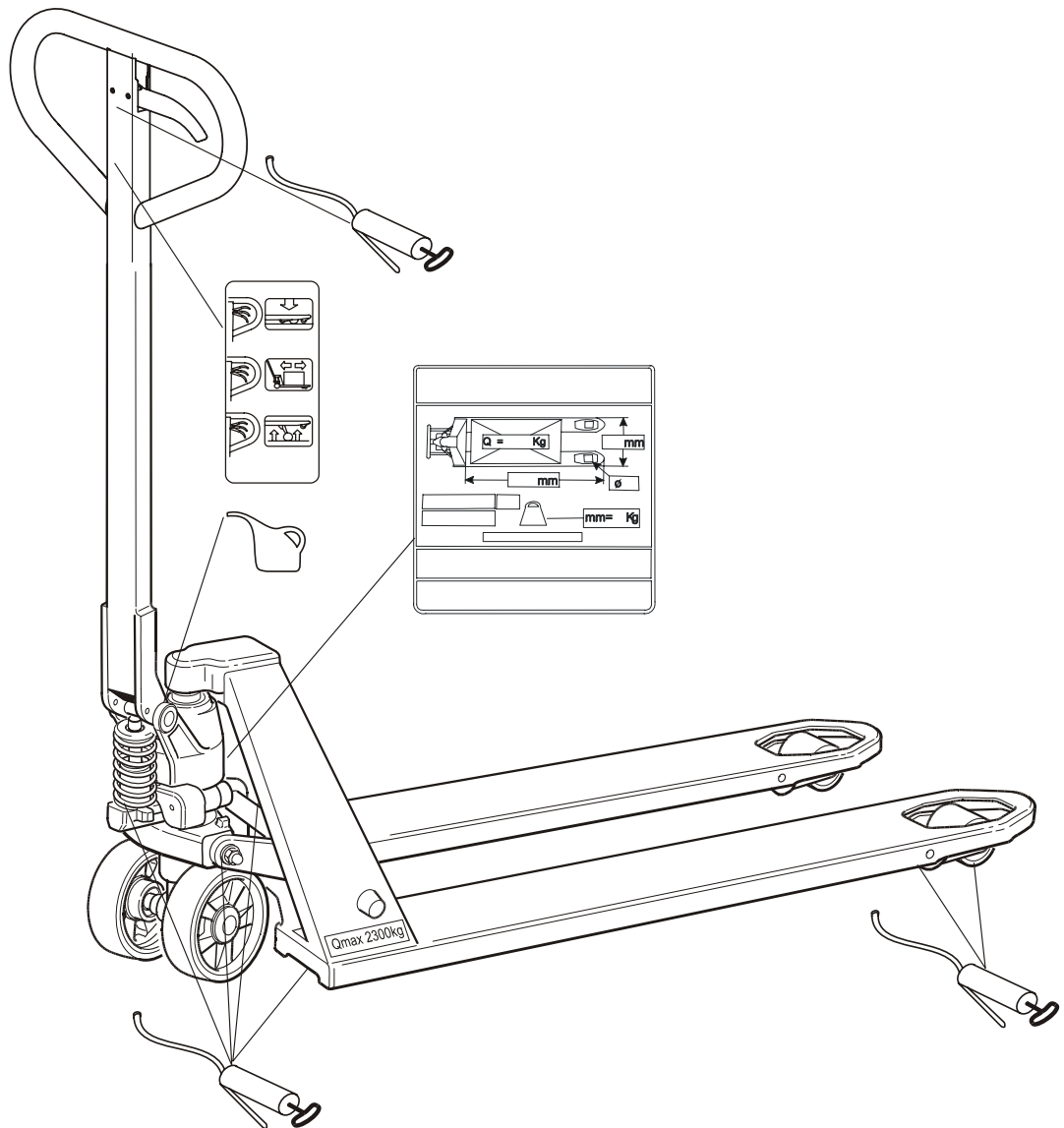
Always unload the forks prior to work on the truck.

Cleaning and washing

Cleaning and washing of the truck is important to ensure the truck's reliability.

- Always lubricate the truck after washing according to the lubrication diagram and table.

Lubrication diagram



Oil and grease specification			
Lubricant	Specification	Product name	Order No.
Grease		OKQ8 Rubens WB	213366
Hydraulic oil >-15° C	ISO-VG32 Quality level: ISO 6743-4 category HM DIN 51524 part 2 category HLP	Hydraulic oil 32	1 litre: 233328-001 5 litres: 233328-002
Hydraulic oil <-15° C	ISO-VG27,5 Quality level: ISO 6743-4 category HV DIN 51524 part 3 category HVLP	Statoil 131	1 litre: 233916-001 5 litres: 233916-002

Information signs

The weight of the load must be within the truck's permitted lifting capacity, see the truck's identification plate.

NOTE!

If a plate is unreadable a new plate must be ordered.

Lifting the truck



WARNING!

Risk of cutting.

There is a risk of cutting when the truck is lifted by hand and holding it by the forks and the end plate.

Always use work gloves when lifting by hand.



WARNING!

Risk of crushing.

There is a risk of crushing when the truck is lifted by hand and holding it by the hydraulics body.

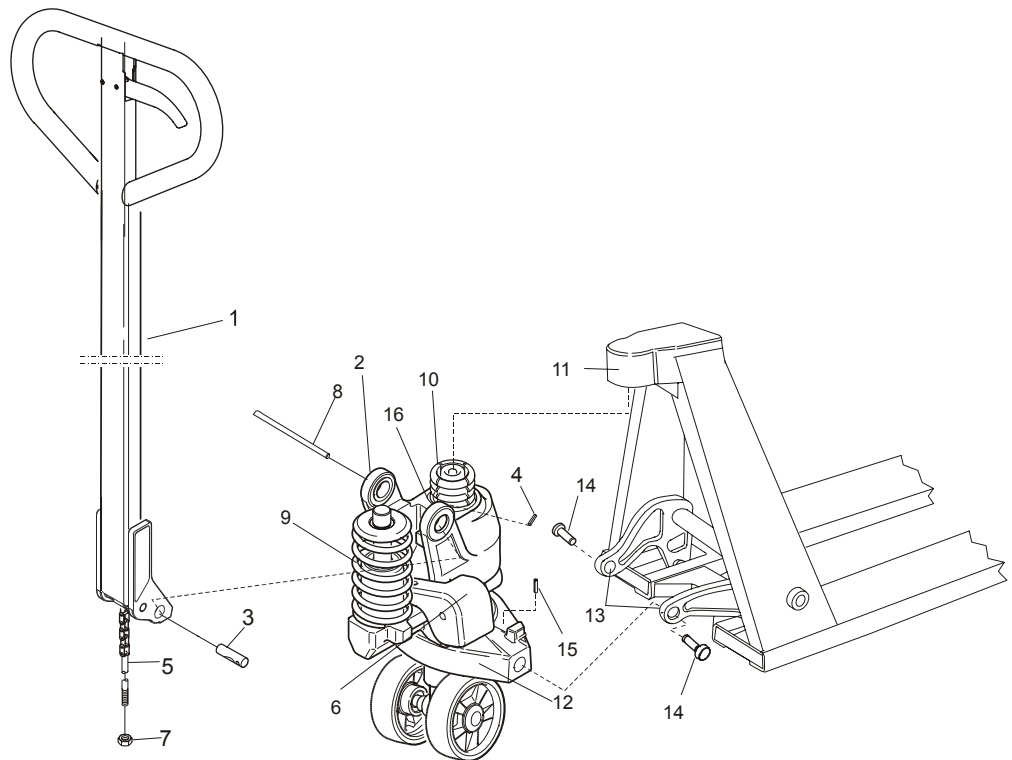
Always use work gloves when lifting by hand.

Assembly instructions



NOTE:

Always wear PROTECTIVE GLASSES when assembling the truck.



1. Assembling the tow bar:

Secure the tow bar (1) in the tow bar bracket (2). Fit the axle (3) in the bracket (2). Make sure the **tapered** hole of the axle (3) faces **downwards**. Lock the axle (3) using the locking pin (4). Slip the valve rod (5) through the hole onto the shaft (3). Engage the valve rod (5) in the groove of the lowering pedal (6). Adjust the lifting/lowering function and neutral position using the nut (7). Push down the tow bar and remove the transport pin (8) that has been fitted prior to delivery.

**WARNING!**

Released energy.

The spring (9) may come loose and cause injuries if the transport pin (8) is removed prior to assembling the tow bar (1). Always assemble the tow bar (1) before removing the transport pin (8).

2. Assembling the hydraulic unit in the frame:

Place the upper part of the hydraulic assembly (10) in the top cap (11). Insert the hydraulic assembly pressure plate (12) between the turning tube links (13). Fit the arm bolts (14) and lock them with locking pins (15). Lubricate the arm bolts (14). Install the circlip (16) in the groove of the top cap (11).

**WARNING!**

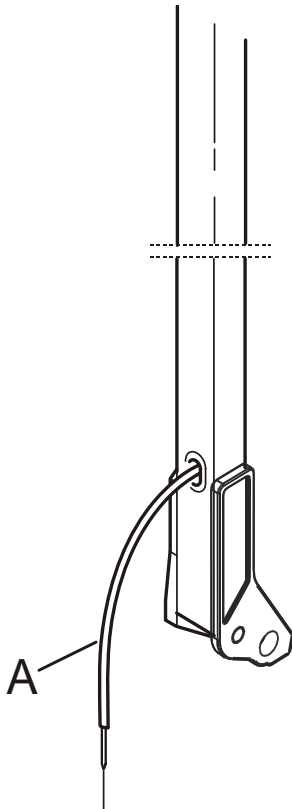
Released energy.

When fitting the circlip (16), there is a risk that the circlip can slip off the circlip bar and cause injury. Be careful when fitting the circlip.

**WARNING!**

Released energy.

When inserting the locking pins (4, 15) using a hammer, it can bounce and cause injury. Be careful when fitting the locking pins.

**Operator instructions for the LEC 2300 X**

In addition to all the other information in the operating instructions, the instructions below specifically apply to the LEC 2300 X.

- Before using the truck, make sure that the brake wire (A) is free from damage.
- Check that the braking effect is sufficient and adjust the cable tension if necessary.
- Pull the handbrake lever upwards to actuate the handbrake.

The handbrake is also equipped with a parking brake function. Press the locking catch towards the locking mechanism when the brake has been applied on the truck to lock the brake.

**WARNING!**

Never leave the truck in the raised position with the brake applied.

- Pull the brake handle upwards and move the lock catch outwards to release the parking brake.

**CAUTION!**

Risk of pinching. Never put your finger under the locking catch.

**CAUTION!**

Adapt the speed to the slope and surface.

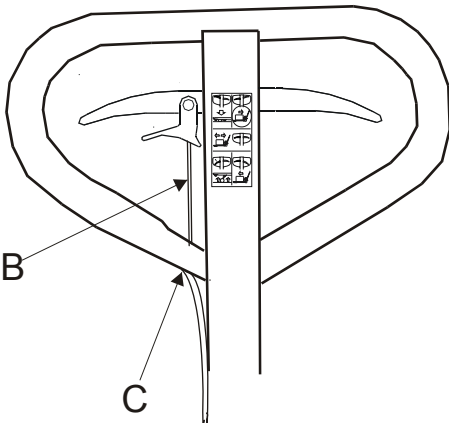
Max. inclination is 5% for use of trucks fitted with a hand brake.

**WARNING!**

Risk of toppling.

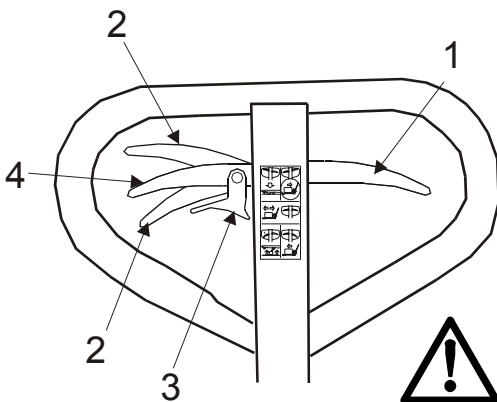
A truck carrying a load can topple over when turning on inclines.

Never turn a loaded truck when driving on an incline.

**Operator instructions for the LEC 2300 P/PST 5000**

In addition to all the other information in the operating instructions, the instructions below specifically apply to the LEC 2300 P/PST 5000.

- Do **not** use the LEC 2300 P/PST 5000 in wet environments or in places with extreme temperature variations.
- Before using the truck, make sure that the start assist wire (B) is free from damage.
- When required, inspect the condition of the start assist wire and adjust wire tension (C).
- Prior to using the start assistance feature, set the hydraulic lowering handle (1) to the neutral position.
- Move the start assistance lever up or down (2) depending on the travel direction. When moving the lever down, be sure to first release the catch (3).
- When not using this feature, set the start assistance lever to the neutral position (4).

**WARNING!**

Energy released in the tow bar.

Incorrect use may result in injuries and damage to the truck.

Never use the start assistance feature to brake the truck. When the truck is moving, never set the start assistance lever to the opposite position of the travel direction.

**CAUTION!**

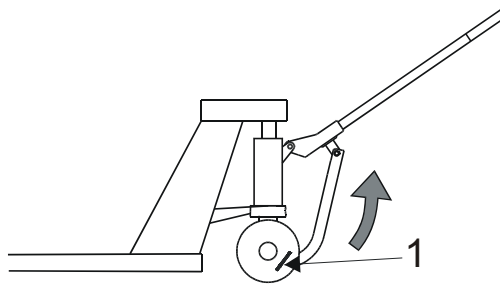
Risk of pinching. Never put your finger under the locking catch.

Additionally, never hold the hands around the start assistance link arm.

- Clean and lubricate the start assistance assembly inside in case of malfunction (blocking/seizure of wheels and/or handle).

Troubleshooting

LEC 2300 Fault	Cause	Action
Pump does not take a full stroke	Air in the hydraulic system. Insufficient hydraulic oil.	Pump 5 strokes with lowering valve open. Contact a service technician.
Lift, neutral and lowering positions do not function correctly	The lowering valve is incorrectly set	Adjust the setting of the valve chain using adjuster nut
The forks drop after every stroke	Leakage from the valve cone	Replace the valve cone and washer
LEC 2300 Q Fault	Cause	Action
Quick lift does not work	Ball valve leakage	Replace the quick rod
LEC 2300 P/PST 5000 Fault	Cause	Action
Lifting or the start assistance feature does not work satisfactorily	Lifting and start assistance have both been selected	Reset the function, which is not needed, to the neutral position
Start assistance does not engage when required	The wire has too much tension	Adjust wire tensioning using the adjustment screw
The start assistance wire is broken	Overloading	Return the clamp loop (1) to the neutral position for emergency travel and replace the wire



Recycling



Body:	Steel
Wheel suspension:	Steel and cast iron
Bushing:	Brass
Grease nipples:	Steel
Wheel:	Nylon, polyurethane, steel
Enamel:	Epoxy-polyester
Hydraulic body:	Cast iron
Pressure plate:	Cast iron
Tow bar:	Steel, nylon
Wheel:	Nylon, polyurethane, steel, rubber
Enamel:	Epoxy-polyester
Bushings:	Brass
Hydraulic oil:	Disposal acc. to local directives
Assembly parts:	Steel, brass, nylon

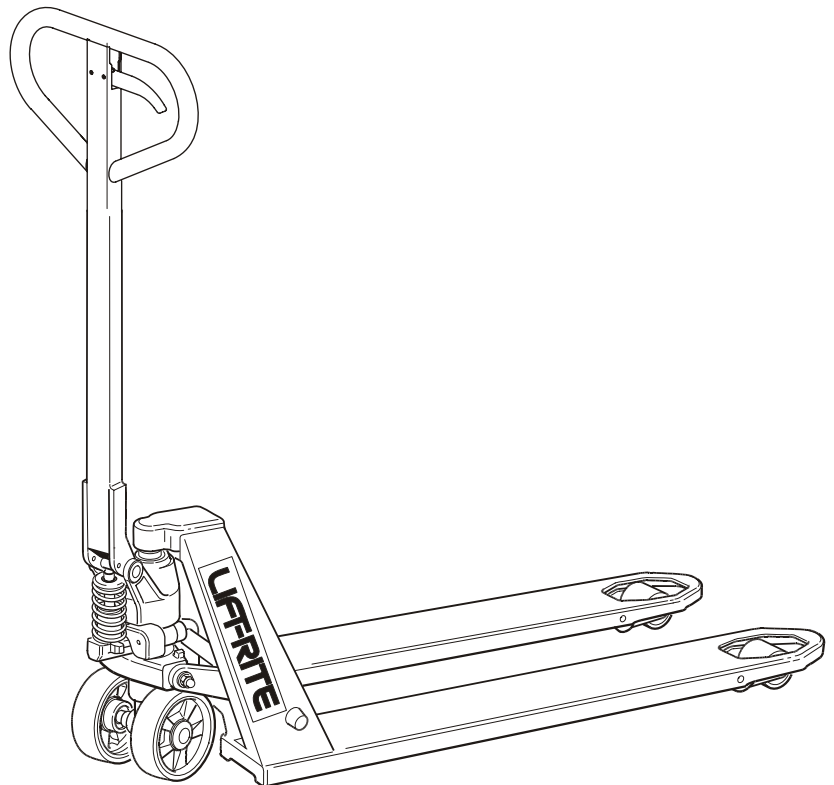
LIFT-RITE®

Hand Truck LEC 2300 / LEC 2300 O / LEC 2300 P / LEC 2300 Q / LEC 2300 QP / LEC 2300 U / LEC 2300 X / PST 5000

Valid for machine number: 3505500 -

Only valid for machine number:

--	--	--	--	--	--	--	--



Spare Parts Catalogue

Ordering number7502637

Date2008-10-22 / TP / ESIG

0000 Chassis

Chassi; Chassis; Châssis

0310-00090 HPT Frame Unit incl. Wheels

Lyftvagnsstomme inkl. hjul; Handhubwagenchassis mit Rädern; Châssis HPT avec roues;

0850-00512 Signs, warnings, decals

Skyltar, varningar, dekaler; Schilder, Warnzeichen, Aufkleber; Vignettes, avertissements, autocollants;

6000 Hydraulic/pneumatic system

Hydraulik/pneumatik; Hydraulikanlage/Pneumatik; Système hydraulique/pneumatique

6470-00102 Hydraulic module HPT incl. towbar, wheels

Hydraulmodul för Lyftvagn inkl. dragstång, hjul; Hydraulikeinheit Handhubwagen inkl. Deichsel, Rädern; Module hydraulique pour HPT avec timon et roues;

6470-00103 Hydraulic module HPT incl. towbar, wheels

Hydraulmodul för Lyftvagn inkl. dragstång, hjul; Hydraulikeinheit Handhubwagen inkl. Deichsel, Rädern; Module hydraulique pour HPT avec timon et roues;

6470-00104 Hydraulic module HPT incl. towbar, wheels

Hydraulmodul för Lyftvagn inkl. dragstång, hjul; Hydraulikeinheit Handhubwagen inkl. Deichsel, Rädern; Module hydraulique pour HPT avec timon et roues;

9000 Options/attachments

Tillbehör/extrautrustning; Zubehör/Zusatzausrüstung; Equipement supplémentaire/Options

9530-00036 Brake kit for HPT

Bromstillsats för Lyftvagn; Bremsezusatz für Handhubwagen; Kit frein pour HPT;

0310-00090 HPT Frame Unit incl. Wheels

[2008-10-17]

Lyftvagnsstomme inkl. hjul; Handhubwagenchassis mit Rädern; Châssis HPT avec roues;

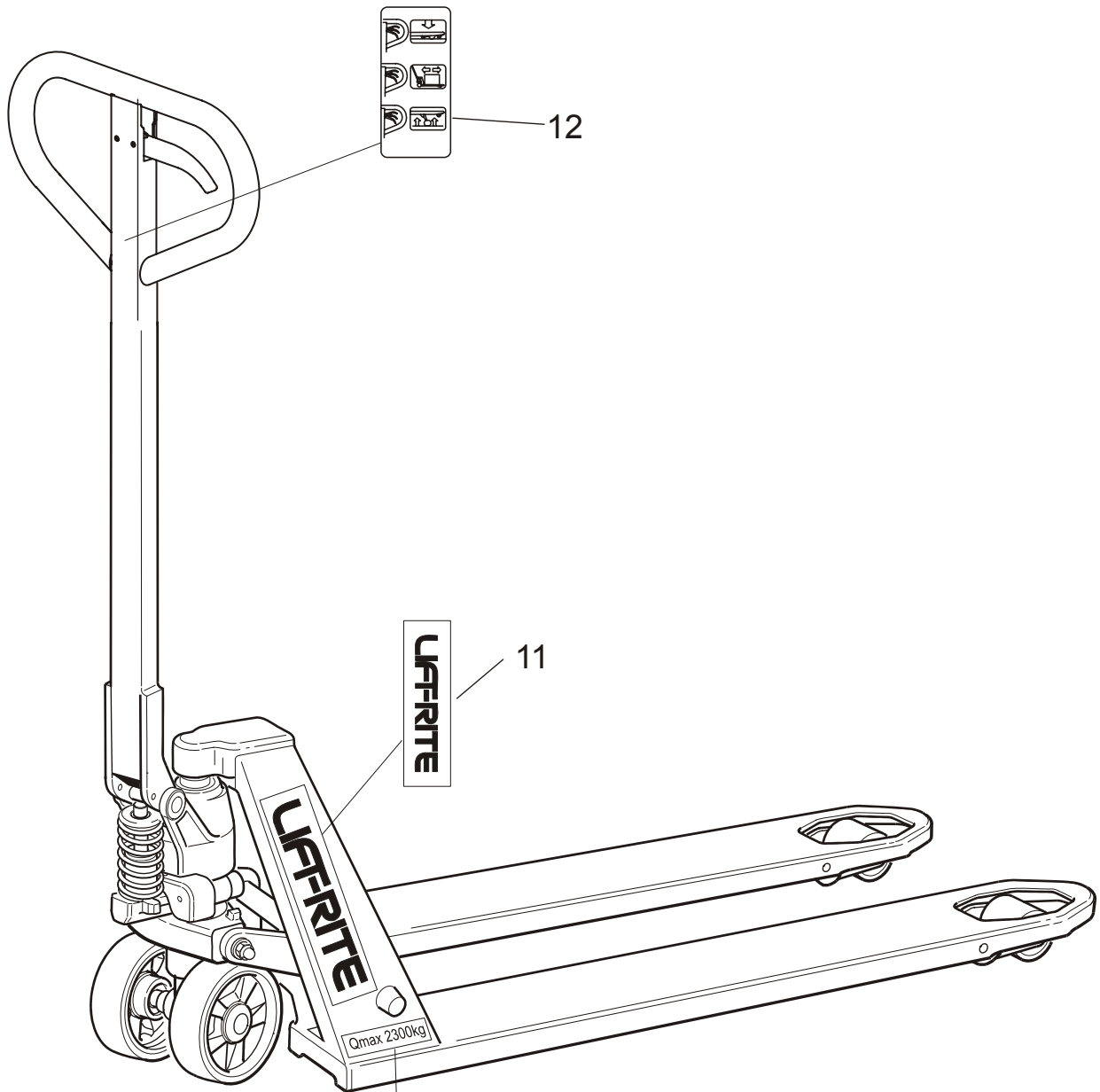
Pos	Description	Pcs	Part No	Note
			240 LEC 2300 O 360 LEC 2300 361 LEC 2300 Q 362 LEC 2300 X 363 LEC 2300 U 726 LEC 2300 P 726 PST 5000 727 LEC 2300 QP	3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 -
01	0380-Axle for torsion tube(480mm, 520mm) Axel för vridrör(480mm, 520mm); Achse für Drehrohr(480 mm ,520mm); Axe du levier de tringle(480mm ,520 mm)	1	47156	
01	0380-Axle for torsion tube(685 mm) Axel för vridrör; Achse für Drehrohr; Axe du levier de tringle	1	47157	
01	0380-Axle for torsion tube(370 mm ,410 mm, 450 mm) Axel för vridrör(370 mm, 410 mm, 450 mm); Achse für Drehrohr(370 mm, 410 mm, 450 mm); Axe du levier de tringle(370 mm, 410 mm, 450 mm)	1	48053	
02	0380-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	22128	
03	0380-Ear Öra; Halter; Etrier	2	134753	STD; Q; X; O; P; QP
03	0380-Ear Öra; Halter; Etrier	2	47135	U
04	0380-Ear Öra; Halter; Etrier	2	134752	STD; Q; X; O; P; QP
04	0380-Ear Öra; Halter; Etrier	2	47136	U
05	3550-Bracket Fäste; Halterung; Support	2	47110	Single wheel Singelhjul; Einzelrad; Roue simple
06	3550-Screw Skruv; Schraube; Vis	2	21385	Single wheel Singelhjul; Einzelrad; Roue simple
07	3550-Spacer Distanshylsa; Abstandhülse; Douille entretoise	2	47151	Single wheel Singelhjul; Einzelrad; Roue simple
08	3550-Wheel Hjul; Rad; Roue	2	47150	Single wheel Singelhjul; Einzelrad; Roue simple
09	3550-Nut Mutter; Mutter; Ecrou	2	20433	Single wheel Singelhjul; Einzelrad; Roue simple
10	0380-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	4	20014	
11	0380-Lamina Platta; Platten; Platine	2	159208	Fork length over 1520 mm Gaffellängd över 1520 mm; Gabel- länge über 1520 mm; Longueur á fourche dessus 1520 mm
12	0380-Clamp Bygel; Bügel; Bride	1	159209	Fork length over 1520 mm Gaffellängd över 1520 mm; Gabel- länge über 1520 mm; Longueur á fourche dessus 1520 mm
13	0380-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	2	20404	Fork length over 1520 mm Gaffellängd över 1520 mm; Gabel- länge über 1520 mm; Longueur á fourche dessus 1520 mm
14	0380-Screw Skruv; Schraube; Vis	2	20184	Fork length over 1520 mm Gaffellängd över 1520 mm; Gabel- länge über 1520 mm; Longueur á fourche dessus 1520 mm
15	0380-Bush Bussning; Bague; Bague	2	47167	
16	0380-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	2	20001	
17	0380-Bush Bussning; Bague; Bague	2	30018	
18	0380-Arm bolt(Complete) Armbult(Komplett); Armbolzen(Komplett); Boluon de bras(Complett)	2	166701	
19	3570-Greasing nipple Smörjnippel; Smiernippel; Graisseur	7	27662	Single wheel Singelhjul; Einzelrad; Roue simple
19	3570-Greasing nipple Smörjnippel; Smiernippel; Graisseur	9	27662	Bogiewheel Boggiehjul; Boggirad; Roue bogie

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
20	0380-Torsion tube compl(520 mm) Vridrör kompl(520 mm); Drehrohr Kompl(520 mm); Levier de tringle compl(520 mm)	1	64180	
20	0380-Torsion tube compl(685 mm) Vridrör kompl; Drehrohr Kompl; Levier de tringle compl	1	64183	
20	0380-Torsion tube compl(410mm) Vridrör kompl(410 mm); Drehrohr Kompl(410 mm); Levier de tringle compl(410 mm)	1	64956	
20	0380-Torsion tube compl(450 mm) Vridrör kompl; Drehrohr Kompl; Levier de tringle compl	1	64987	
21	0380-Bush Bussning; Bague; Bague	4	30023	
22	0380-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	2	20013	
23	0380-Push rod compl(800 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	109566-080	
23	0380-Push rod compl(910 mm) Tryckstång kompl(910 mm); Druckstange Kompl(910 mm); Tringle compl(910mm)	2	109566-091	
23	0380-Push rod compl(1000 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	109566-100	
23	0380-Push rod compl(1070 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	109566-107	
23	0380-Push rod compl(1150 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	109566-115	
23	0380-Push rod compl(Special (1300- 3500mm)) Tryckstång kompl(Special (1300- 3500mm)); Druckstange Kompl(Spezial (1300- 3500mm)); Tringle compl(Spécial (1300- 3500mm))	2	113990-	
23	0380-Push rod compl(1520 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	113990-152	
23	Push rod compl(1520 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	113990-152	Std; Q; X; O
23	0380-Push rod compl(1830 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	113990-183	
23	Push rod compl(1830 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	113990-183	Std; Q; X; O
23	0380-Push rod compl(Special 600-950mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	131642-	
23	0380-Push rod compl(1220 mm) Tryckstång kompl; Druckstange Kompl; Tringle compl	2	157213	
24	3550-Wheel complete(Nylon) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	167600	U Single wheel U Singelhjul; U Einzelrad; U Roue simple
24	3550-Wheel complete(Steel) Hjul komplett(Stål); Rad komplett(Stahl); Roue complete(Acier)	2	167601	STD; Q; X; O; P; QP Single wheel STD; Q; X; O; P; QP Singelhjul; STD; Q; X; O; P; QP Einzelrad; STD; Q; X; O; P; QP Roue simple
24	3550-Wheel complete(Nylon) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	167602	STD; Q; X; O; P; QP Single wheel STD; Q; X; O; P; QP Singelhjul; STD; Q; X; O; P; QP Einzelrad; STD; Q; X; O; P; QP Roue simple
24	3550-Wheel complete(Polyuretan) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	167605	STD; Q; X; O; P; QP Single wheel STD; Q; X; O; P; QP Singelhjul; STD; Q; X; O; P; QP Einzelrad; STD; Q; X; O; P; QP Roue simple
24	3550-Wheel complete(Polyuretan) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	167609	U Single wheel U Singelhjul; U Einzelrad; U Roue simple
24	3550-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	201261	STD; Q; X; O; P; QP Single wheel STD; Q; X; O; P; QP Singelhjul; STD; Q; X; O; P; QP Einzelrad; STD; Q; X; O; P; QP Roue simple
25	3550-Bearing Lager; Lager; Roulement	4	167630	

Quality Parts

0310-00090

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
26	3570-Axle Axel; Achse; Axe	2	47133	
27	3570-Axle Axel; Achse; Axe	2	47134	
28	3570-Wheel complete Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	4	254165	
29	3570-Bush Bussning; Bague; Bague	4	51805	
30	3570-Wheel fork(Complete) Hjulgaffel(Komplett); Radgabel(Komplett); Fourche de roue(Complett)	2	130685	STD; Q; X; O; P; QP
30	3570-Wheel fork(Complete) Hjulgaffel(Komplett); Radgabel(Komplett); Fourche de roue(Complett)	2	149466	U
31	3570-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	4	20001	
32	3570-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	4	20001	
33	3570-Bogie fork(Complete) Boggigaffel(Komplett); Boggigabel(Komplett); Fourchebogie(Complett)	2	179206	
34	3570-Bogie fork Boggigaffel; Boggigabel; Fourchebogie	2	126742	
35	3550-Wheel complete(Steel) Hjul komplett(Stål); Rad komplett(Stahl); Roue complete(Acier)	4	167606	STD; Q; X; O; P; QP Bogie wheel STD; Q; X; O; P; QP Boggiehjul; STD; Q; X; O; P; QP Boggirad; STD; Q; X; O; P; QP Roue bogie
35	3550-Wheel complete(Nylon) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	4	167608	STD; Q; X; O; P; QP Bogie wheel STD; Q; X; O; P; QP Boggiehjul; STD; Q; X; O; P; QP Boggirad; STD; Q; X; O; P; QP Roue bogie
35	3550-Wheel complete(Polyuretan) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	4	167610	STD; Q; X; O; P; QP Bogie wheel STD; Q; X; O; P; QP Boggiehjul; STD; Q; X; O; P; QP Boggirad; STD; Q; X; O; P; QP Roue bogie
35	3550-Wheel complete(Nylon) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	4	167611	U Bogie wheel U Boggiehjul; U Boggirad; U Roue bogie
35	3550-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	4	200968	STD; Q; X; O; P; QP Bogie wheel STD; Q; X; O; P; QP Boggiehjul; STD; Q; X; O; P; QP Boggirad; STD; Q; X; O; P; QP Roue bogie
36	3550-Bearing Lager; Lager; Roulement	8	167630	
37	3570-Axle Axel; Achse; Axe	4	47162	
38	0380-Bush Bussning; Bague; Bague	4	47117	
39	0380-Clamp Complete Bygel Komplett; Bügel Komplett; Bride Complet	1	159845	Fork length over 1520 mm Gaffellängd över 1520 mm; Gabel- länge über 1520 mm; Longueur á fourche dessus 1520 mm
40	3570-Axle Axel; Achse; Axe	2	126131	STD; Q; X; O; P; QP
41	0380-Greasing nipple Smörjnippel; Smiernippel; Graisseur	2	27662	STD; Q; X; O; P; QP



Q_{max} 1500kg 15

Q_{max} 2000kg 16

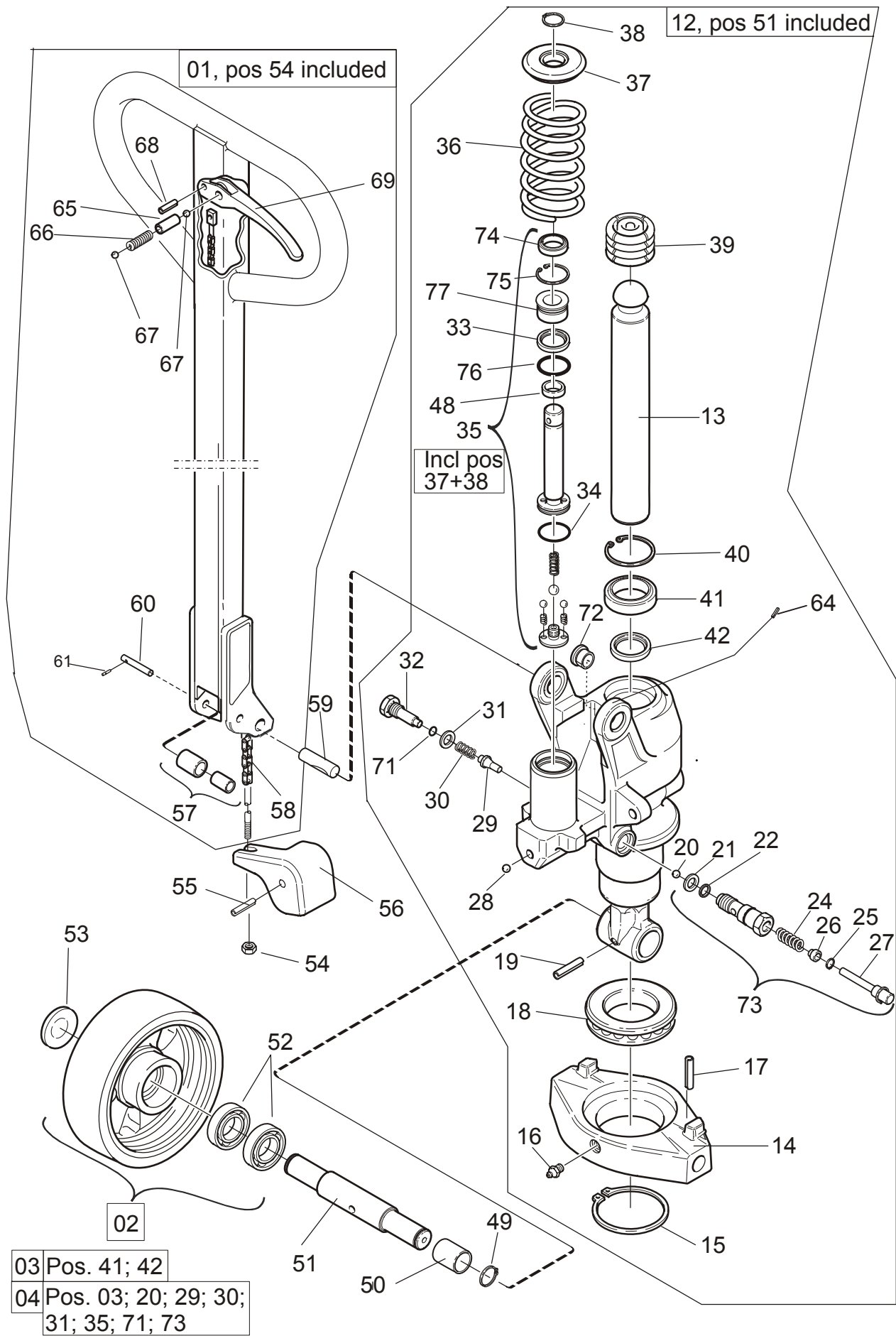
Q_{max} 2300kg 17

0850-00512 Signs, warnings, decals

[2008-10-17]

Skyltar, varningar, dekaler; Schilder, Warnzeichen, Aufkleber; Vignettes, avertissements, autocollants;

			240 LEC 2300 O	3505500 -
			360 LEC 2300	3505500 -
			361 LEC 2300 Q	3505500 -
			362 LEC 2300 X	3505500 -
			363 LEC 2300 U	3505500 -
			726 LEC 2300 P	3505500 -
			726 PST 5000	3505500 -
			727 LEC 2300 QP	3505500 -
Pos	Description	Pcs	Part No	Note
11	Sign Skylt; Schild; Vignette	2	200288	
12	Sign Skylt; Schild; Vignette	1	175752	
15	Sign Skylt; Schild; Vignette	2	177219	
16	Sign Skylt; Schild; Vignette	2	177215	
17	Sign Skylt; Schild; Vignette	2	177097	



6470-00102 Hydraulic module HPT incl. towbar, wheels

[2008-10-17]

Hydraulmodul för Lyftvagn inkl. dragstång, hjul; Hydraulikeinheit Handhubwagen inkl. Deichsel, Rädern; Module hydraulique pour HPT avec timon et roues;

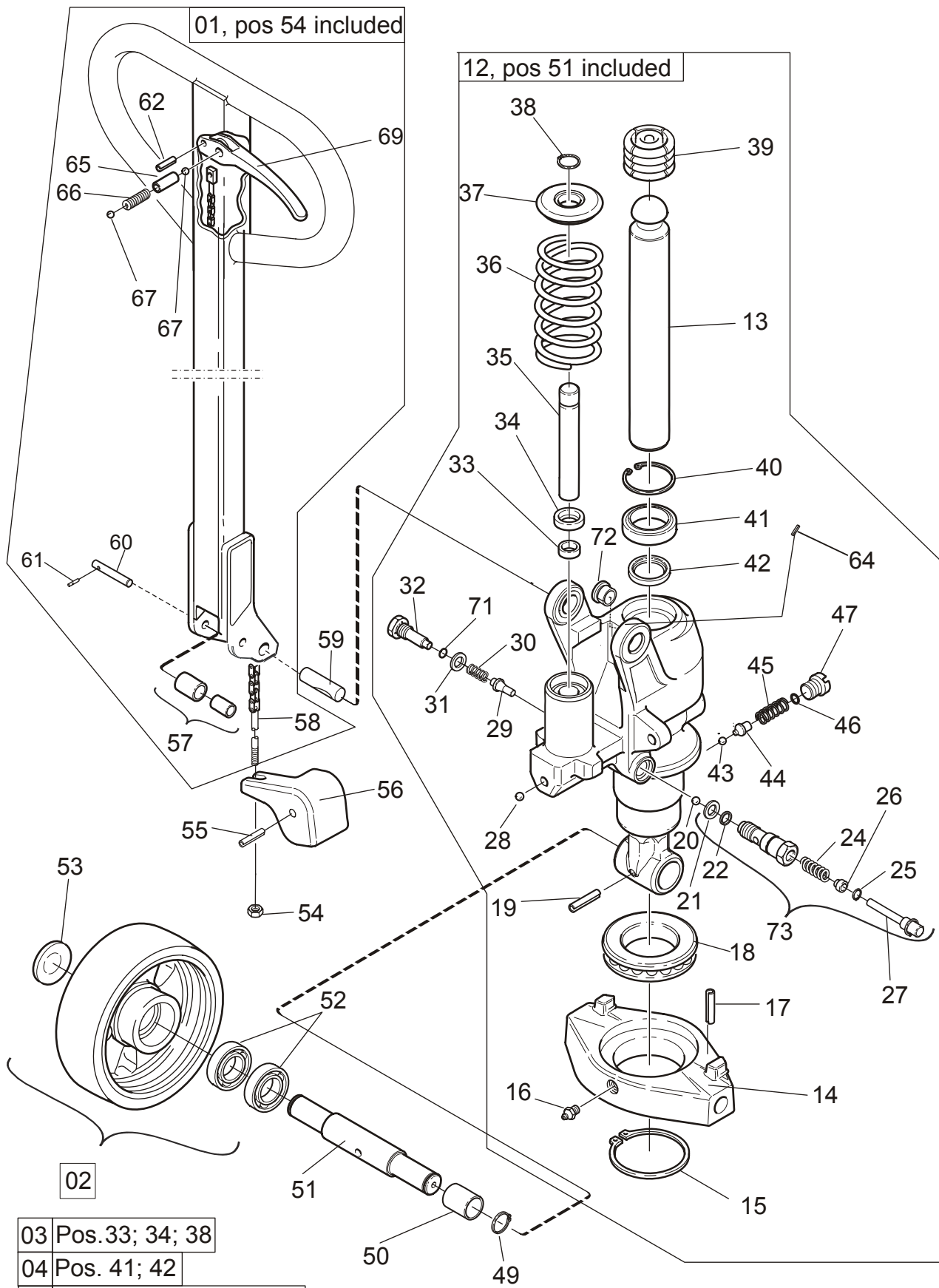
Pos	Description	Pcs	Part No	Note
			361 LEC 2300 Q 727 LEC 2300 QP	3505500 - 3505500 -
01	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Complett)	1	7501907	Q
01	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Complett)	1	7501909	QP, see 6470-00094 QP, se 6470-00094; QP, siehe 6470-00094; QP, voir 6470-00094
02	3590-Wheel complete(Rubber electrical leading) Hjul komplett(Elledande gummi); Rad komplett(Gummi elektrisch leitend); Roue complete(Gomme électroconducteur)	2	157104	
02	3590-Wheel complete(Nylon) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	160421	
02	3590-Wheel complete(Polyuretan) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	160422	
02	3590-Wheel complete(Rubber) Hjul komplett(Gummi); Rad komplett(Gummi); Roue complete(Gomme)	2	160432	
02	3590-Wheel complete(Steel) Hjul komplett(Stål); Rad komplett(Stahl); Roue complete(Acier)	2	160433	
02	3590-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	208455	QP, see 6470-00094 QP, se 6470-00094; QP, siehe 6470-00094; QP, voir 6470-00094
03	6440-Spare part kit(Lifting piston) Reservdelssats(Lyftkolv); Satz(Hubkolben); Jeux(Piston de levée)	1	243927	
04	6440-Recondition set(Hydraulic unit) Renoveringssats(Hydraulenhett); Renovierungssatz(Hydraulikeinheit); Jeux a renovation(Unite hydraulique)	1	243773	
12	6400-Hydraulic unit Hydraulenhett; Hydraulikeinheit; Unite hydraulique	1	220161	Q
12	6400-Hydraulic unit Hydraulenhett; Hydraulikeinheit; Unite hydraulique	1	227087	QP
13	6420-Piston Kolv; Kolben; Piston	1	215030	
14	6410-Pressure plate Tryckplatta; Drückplättchen; Plaque de pression	1	215092	
15	6410-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	21737	
16	6410-Greasing nipple Smörjnippel; Smiernippel; Graisseur	1	27662	
17	6410-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	2	20001	
18	6410-Ball bearing Kullager; Kugellager; Roulement a billes	1	213056	
19	3570-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	220312	
20	6460-Ball Kula; Kugel; Boule	1	20065	
21	6460-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	1	215288	
22	6460-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	22032	
24	6460-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	47071	
25	6460-U-ring Spärringsmanchett; Schliesringsmanchette; Joint en U	1	22318	
26	6460-Guide Styrning; Steuerung; Guidage	1	49513	
27	6460-Piston Kolv; Kolben; Piston	1	47051	
28	6410-Ball Kula; Kugel; Boule	1	20065	
29	6460-Valve cone Kägla; Ventilkegel; Cone de soupape	1	223935	

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
30	6460-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	39106	
31	6460-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	1	235545	
32	6460-Screw Skruv; Schraube; Vis	1	221586	
33	6440-Stay ring Stödring; Stutzring; Anneau de support	1	215838	
34	6440-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	215909	
35	6440-Quick piston (Complete) Quickkolv (Komplett); Quick Kolben (Komplett); Quick piston (Complet)	1	243923	
36	6440-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	215156	
36	6440-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	227090	QP
37	6440-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	1	215282	
38	6440-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	20043	
39	6410-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	215803	
40	6420-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	20642	
41	6420-Sealing Tätning; Dichtung; Joint	1	20066	
42	6420-Sealing Tätning; Dichtung; Joint	1	215867	
48	6440-Sealing ring Tätningsring; Dichtungsring; Bague d'étanchéité	1	21060	
49	3570-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	2	20019	
50	3570-Distance piece(Only for 157104; 200965) Distans(Endast för 157104; 200965); Distanz(Nur für 157104; 200965); Distance(Seulement 157104; 200965)	2	161637	
51	3570-Axle Axel; Achse; Axe	1	220310	
52	3590-Bearing Lager; Lager; Roulement	4	22226	
53	3590-Cover Lock; Deckel; Couvercle	2	156623	
54	0640-Nut Mutter; Mutter; Ecrou	1	21094	
55	0640-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	220312	
56	0640-Lowering arm Sänkarm; Senkhebel; Bras	1	215128	
57	4110-Roller (Complete) Rulle (Komplett); Rolle (Komplett); Roleau (Complet)	1	202755	
58	4110-Valve bar Ventilstång; Ventilstange; Commande descente	1	215775	
59	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	7500086	
60	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	47930	
61	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20461	
64	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20014	
65	0640-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	54140	
66	0640-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	218182	
67	0640-Ball Kula; Kugel; Boule	2	20065	

Quality Parts

6470-00102

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
68	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20105	
69	4110-Handle(Lowering) Handtag(Sänkning); Handgriff(Senken); Poignée.(Abaissement)	1	173754	
71	6460-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	24213	
72	4110-Bush Bussning; Bague; Bague	2	215913	
73	6460-Lowering valve(Complete) Sänkventil(Komplett); senkventil(Komplett); Distributeur plongeur(Complett)	1	243904	
74	6440-Wiper Avstrykare; Abstreifer; Arracheur	1	215865	
75	6440-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	243891	
76	6440-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	215907	
77	6440-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	211828	



6470-00103 Hydraulic module HPT incl. towbar, wheels

[2008-10-17]

Hydraulmodul för Lyftvagn inkl. dragstång, hjul; Hydraulikeinheit Handhubwagen inkl. Deichsel, Rädern; Module hydraulique pour HPT avec timon et roues;

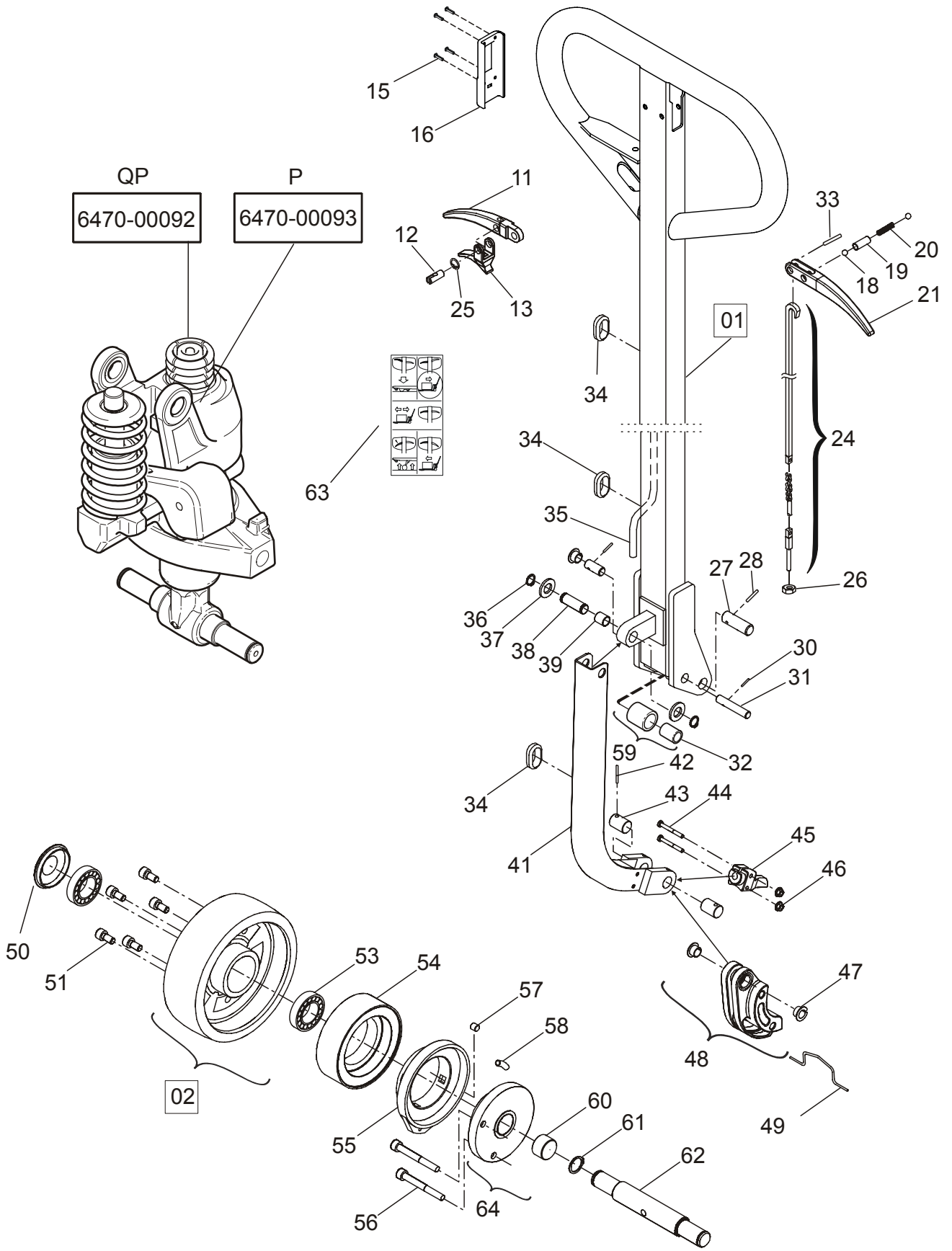
Pos	Description	Pcs	Part No	Note
			240 LEC 2300 O 360 LEC 2300 362 LEC 2300 X 363 LEC 2300 U 726 LEC 2300 P 726 PST 5000	3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 - 3505500 -
01	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Comple)	1	7501907	Std; U; O
01	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Comple)	1	7501909	P; PST5000, see 6470-00094 P; PST5000, se 6470-00094; P; PST5000, siehe 6470-00094; P; PST5000, voir 6470-00094
01	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Comple)	1	7501918	X, see 9530-00033 X, se 9530-00033; X, siehe 9530-00033; X, voir 9530-00033
02	3590-Wheel complete(Rubber electrical leading) Hjul komplett(Elledande gummi); Rad komplett(Gummi elektrisch leitend); Roue complete(Gomme électroconducteur)	2	157104	
02	3590-Wheel complete(Rubber electrical leading) Hjul komplett(Elledande gummi); Rad komplett(Gummi elektrisch leitend); Roue complete(Gomme électroconducteur)	2	157104	X, see 9530-00033 X, se 9530-00033; X, siehe 9530-00033; X, voir 9530-00033
02	3590-Wheel complete(Nylon) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	160421	
02	3590-Wheel complete(Polyuretan) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	160422	
02	3590-Wheel complete(Rubber) Hjul komplett(Gummi); Rad komplett(Gummi); Roue complete(Gomme)	2	160432	
02	3590-Wheel complete(Steel) Hjul komplett(Stål); Rad komplett(Stahl); Roue complete(Acier)	2	160433	
02	3590-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	200965	
02	3590-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	200965	X, see 9530-00033 X, se 9530-00033; X, siehe 9530-00033; X, voir 9530-00033
02	3590-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	208455	P; PST5000, see 6470-00094 P; PST5000, se 6470-00094; P; PST5000, siehe 6470-00094; P; PST5000, voir 6470-00094
03	6440-Spare part kit(Pump piston) Reservdelssats(Pumpkolv); Satz(Pumpenkolben); Jeux(Piston de pompe)	1	243926	
04	6420-Spare part kit(Lifting piston) Reservdelssats(Lyftkolv); Satz(Hubkolben); Jeux(Piston de levée)	1	243927	
05	6460-Recondition set(Hydraulic unit) Renoveringssats(Hydraulenhet); Renovierungssatz(Hydraulikeinheit); Jeux a renovation(Unite hydraulique)	1	243772	
12	6400-Hydraulic unit Hydraulenhet; Hydraulikeinheit; Unite hydraulique	1	220069	Std; U; O
12	6400-Hydraulic unit Hydraulenhet; Hydraulikeinheit; Unite hydraulique	1	227083	P, PST 5000
12	6400-Hydraulic unit Hydraulenhet; Hydraulikeinheit; Unite hydraulique	1	227294	X
13	6420-Piston Kolv; Kolben; Piston	1	215030	
14	6410-Pressure plate Tryckplatta; Drückplättchen; Plaque de pression	1	215092	
15	6410-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	21737	
16	6410-Greasing nipple Smörjnippel; Smiernippel; Graisseur	1	27662	
17	6410-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	2	20001	

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
18	6410-Ball bearing Kullager; Kugellager; Roulement a billes	1	213056	
19	3570-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	220312	
20	6460-Ball Kula; Kugel; Boule	1	20065	
21	6460-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	1	215288	
22	6460-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	22032	
24	6460-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	47071	
25	6460-U-ring Spärringsmanchett; Schliesringsmanchette; Joint en U	1	22318	
26	6460-Guide Styrning; Steuerung; Guidage	1	49513	
27	6460-Piston Kolv; Kolben; Piston	1	47051	
28	6410-Ball Kula; Kugel; Boule	1	20065	
29	6460-Valve cone Kägla; Ventilkegel; Cone de soupape	1	223935	
30	6460-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	39106	
31	6460-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	1	235545	
32	6460-Screw Skruv; Schraube; Vis	1	221586	
33	6440-Sealing Tätning; Dichtung; Joint	1	215866	
34	6440-Sealing ring Tätningsring; Dichtungsring; Bague d'étanchéité	1	21060	
35	6440-Piston Kolv; Kolben; Piston	1	215286	
36	6440-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	215156	
36	6440-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	227090	P, PST 5000
37	6440-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	1	215282	
38	6440-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	20043	
39	6410-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	215803	
40	6420-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	20642	
41	6420-Sealing Tätning; Dichtung; Joint	1	20066	
42	6420-Sealing Tätning; Dichtung; Joint	1	215867	
43	6460-Ball Kula; Kugel; Boule	1	22055	O
44	6460-Guide pin Styrpinne; Führungsstift; Broche de guidage	1	221231	O
45	6460-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	221227	O
46	6460-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	22032	O
47	6460-Screw Skruv; Schraube; Vis	1	221232	O = 2300 kg
47	6460-Screw Skruv; Schraube; Vis	1	223922	O = 1000 kg
49	3570-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	2	20019	

Quality Parts

6470-00103

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
50	3570-Distance piece(Only for 157104; 200965) Distans(Endast för 157104; 200965); Distanz(Nur für 157104; 200965); Distance(Seulement 157104; 200965)	2	161637	
51	3570-Axle Axel; Achse; Axe	1	220310	
52	3590-Bearing Lager; Lager; Roulement	4	22226	
53	3590-Cover Lock; Deckel; Couvercle	2	156623	
54	0640-Nut Mutter; Mutter; Ecrou	1	21094	
55	0640-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	220312	
56	0640-Lowering arm Sänkarm; Senkhebel; Bras	1	215128	
57	4110-Roller (Complete) Rulle (Komplett); Rolle (Komplett); Roleau (Complet)	1	202755	
58	4110-Valve bar Ventilstång; Ventilstange; Commande descente	1	215775	
59	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	7500086	
60	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	47930	
61	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20461	
62	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20105	
63	4110-Cover Lock; Deckel; Couvercle	1	173753	
64	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20014	
65	0640-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	54140	
66	0640-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	218182	
67	0640-Ball Kula; Kugel; Boule	2	20065	
69	4110-Handle Handtag; Handgriff; Poignée.	1	173765	
71	6460-O-ring O-ring; O-ring; Joint torique	1	24213	
72	4110-Bush Bussning; Bague; Bague	2	215913	
73	6460-Lowering valve(Complete) Sänkventil(Komplett); senkventil(Komplett); Distributeur plongeur(Com- plet)	1	243904	



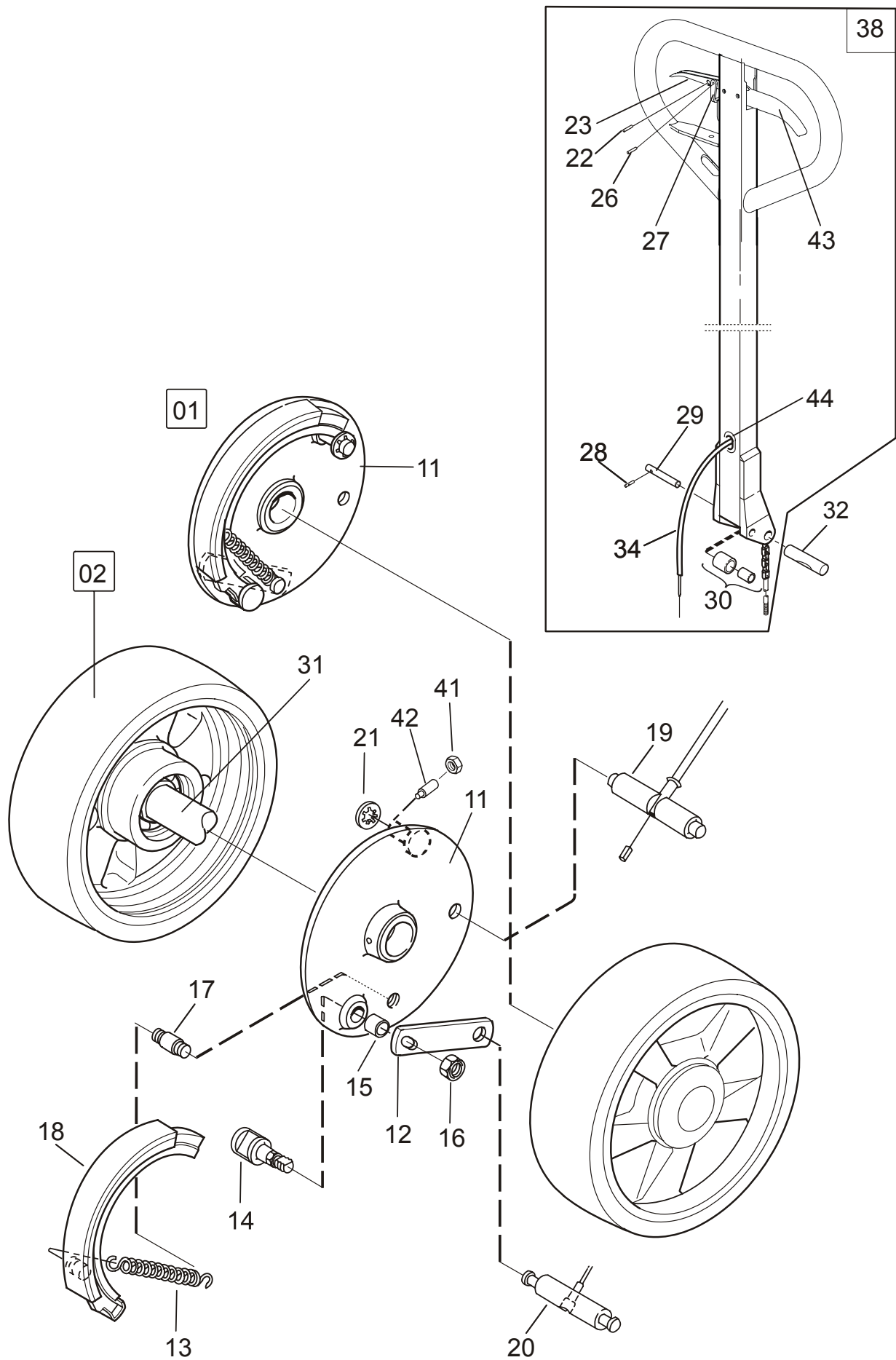
6470-00104 Hydraulic module HPT incl. towbar, wheels

[2008-10-22]

Hydraulmodul för Lyftvagn inkl. dragstång, hjul; Hydraulikeinheit Handhubwagen inkl. Deichsel, Rädern; Module hydraulique pour HPT avec timon et roues;

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
			726 LEC 2300 P 726 PST 5000 727 LEC 2300 QP	3505500 - 3505500 - 3505500 -
01	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Complet)	1	7501909	
02	3590-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	208455	
02	3590-Wheel complete(Anti-static) Hjul komplett(Antistatisk); Rad komplett(Antistatisch); Roue complete(Antistatique)	2	216810	
11	4110-Handle Handtag; Handgriff; Poignée.	1	214770	
12	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	211059	
13	4110-Catch Spärr; Sperre; Arret	1	211057	
15	4110-Rivet Nit; Niet; Rivet	4	23112	
16	4110-Lock Lås; Schloss; Verrou	1	216338	
18	0640-Ball Kula; Kugel; Boule	2	20065	
19	0640-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	54140	
20	0640-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	218182	
21	0640-Handle Handtag; Handgriff; Poignée.	1	173765	
24	4110-Valve bar Ventilstång; Ventilstange; Commande descente	1	215775	
25	4110-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	1	20173	
26	0640-Nut Mutter; Mutter; Erou	1	21094	
27	Axle Axel; Achse; Axe	1	7500086	
28	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	2	20014	
30	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	2	20461	
31	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	47930	
32	4110-Bush Bussning; Bague; Bague	1	22108	
33	0640-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20105	
34	4110-Guide Genomföring; Durchführung; Guide	3	22444	
35	4110-Wire(Complete) Vajer(Komplett); Seil(Komplett); Câble(Complet)	1	211402	
36	4110-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	2	20207	
37	4110-Washer Bricka; Scheibe; Rondelle	2	22547	
38	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	212907	
39	4110-Bush Bussning; Bague; Bague	1	21706	
41	4110-Lever arm(Complete) Länkmarm(Komplett); Hebelarm(Komplett); Bras de levier(Complet)	1	211396	
42	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	2	20524	

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
43	4110-Axle Axel; Achse; Axe	2	208454	
44	4110-Screw Skruv; Schraube; Vis	2	28341	
45	4110-Bracket Fäste; Halterung; Support	1	212208	
46	4110-Nut Mutter; Mutter; Ecrou	2	25699	
47	4110-Bush Bussning; Bague; Bague	2	211008	
48	4110-Driver(Complete) Medbringare(Komplett); Kupplung.(Komplett); Couplement(Comple	1	212584	
49	4110-Clamp Bygel; Bügel; Bride	2	211061	
50	3590-Cover Lock; Deckel; Couvercle	2	156623	
51	3590-Screw Skruv; Schraube; Vis	10	20184	
53	3590-Bearing Lager; Lager; Roulement	4	22226	
54	3590-Wheel ring Hjulring; Radrिंग; Bourrelet	2	214750	
55	3590-Direction lever Riktningställare; Richtungssteller; Direction de poseur	2	227128	
56	3590-Screw Skruv; Schraube; Vis	2	212777	
57	3590-Screw Skruv; Schraube; Vis	8	211083	
58	3590-Spring Fjäder; Feder; Ressort	2	212256	
59	4110-Roller (Complete) Rulle (Komplett); Rolle (Komplett); Roleau (Comple	1	202755	
60	3590-Bush Bussning; Bague; Bague	2	20896	
61	3590-Locking ring Spärring; Schliessring; Circlip	2	20019	
62	3590-Axle Axel; Achse; Axe	1	220310	
63	4110-Sign Skylt; Schild; Vignette	1	212436	
64	3590-Hub(Complete, right) Nav(Komplett, höger); Nabe(Komplett, rechts); Moyeu(Comple	1	227129	
64	3590-Hub(Complete, left) Nav(Komplett, vänster); Nabe(Komplett, links); Moyeu(Comple	1	227130	



9530-00036 Brake kit for HPT

[2008-10-17]

Bromstillsets för Lyftvagn; Bremsezusatz für Handhubwagen; Kit frein pour HPT;

		362 LEC 2300 X		3505500 -	
Pos	Description	Pcs	Part No	Note	
01	3360-Brake shield(Left Complete) Bromssköld(Vänster Komplet); Bremsschild(Links Komplet); Bouclier de freinage(Gauge Complet)	1	156523		
01	3360-Brake shield(Right complete) Bromssköld(Höger Komplet); Bremsschild(Recht Komplet); Bouclier de freinage(Droit complet)	1	156524		
02	3590-Wheel complete(Rubber electrical leading) Hjul komplett(Elledande gummi); Rad komplett(Gummi elektrisch leitend); Roue complete(Gomme électroconducteur)	2	157104		
02	3590-Wheel complete(Powerthane) Hjul komplett; Rad komplett; Roue complete	2	200965		
11	3360-Brake shield(Left) Bromssköld(Vänster); Bremsschild(Links); Bouclier de freinage(Gauge)	1	156200		
11	3360-Brake shield(Right) Bromssköld(Höger); Bremsschild(Recht); Bouclier de freinage(Droit)	1	156201		
12	3360-Link Länk; Gelenk; Bras	1	144436		
13	3360-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	49631		
14	3360-Pin Tapp; Zapfen; Pivot	1	144260		
15	3360-Bush Bussning; Bague; Bague	1	20787		
16	3360-Nut Mutter; Mutter; Ecrou	1	20016		
17	3360-Axle Axel; Achse; Axe	1	158776		
18	3360-Brake link Bromsback; Bremsgelenk; Bras de frein	1	22353		
19	3360-Axle Axel; Achse; Axe	1	177882		
20	3360-Axle Axel; Achse; Axe	1	144441		
21	3360-Clip nut Låsclips; Schlitzmutter; Tôle de ecrou	2	29995		
22	3330-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20461		
23	3330-Handle Handtag; Handgriff; Poignée.	1	49621		
24	3330-Axle Axel; Achse; Axe	1	179312		
25	4110-Screw Skruv; Schraube; Vis	4	177154		
26	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20105		
27	4110-Bracket Fäste; Halterung; Support	1	49624		
28	4110-Locking pin Spännstift; Spannstift; Goupille	1	20461		
29	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	47930		
30	4110-Roller (Complete) Rulle (Komplet); Rolle (Komplet); Roleau (Complet)	1	202755		
32	4110-Axle Axel; Achse; Axe	1	7500086		
34	3330-Brake wire Bromswire; Bremskabel; Cable de freinage	1	150785		
35	0640-Ball Kula; Kugel; Boule	2	20065		
36	0640-Sleeve Hylsa; Hülse; Douille	1	54140		

Quality Parts

Pos	Description	Pcs	Part No	Note
37	0640-Spring Fjäder; Feder; Ressort	1	218182	
38	4110-Tow bar(Complete) Dragstång(Komplett); Zugstange(Komplett); Timon(Complet)	1	7501918	
39	4110-Handle Handtag; Handgriff; Poignée.	1	173765	
40	4110-Rivet Nit; Niet; Rivet	4	173764	
41	3360-Nut Mutter; Mutter; Ecrou	1	20235	
42	3360-Stop screw Stoppskruv; Einstellschraube; Vis de arretoire	1	237875	
43	4110-Handle(Lowering) Handtag(Sänkning); Handgriff(Senken); Poignée.(Abaissement)	1	173754	
44	4110-Guide Genomföring; Durchführung; Guide	1	22444	



EC Declaration of Conformity

We Lift-Rite Europe
Sweden

Declare that the machine

Make: Lift-Rite
Type: LEC 2000*, LEC 2300*
Serial no(s): 3.300.000 – 3.599.999

*) Includes all variants

As described in attached documentation is in conformity with;

the Machinery Directive 98/37 by complying to following standard; EN 1757-2

Name: Hemmingsson
First name: Kenneth
Position: Vice President, Development

Mjölby 2008-10-14
Place, date of issue


Signature

Lift-Rite Europe
SE-595 81 MJÖLBY
Sweden
Phone int.: +46 142 86810
Org. no: 556198-2868

For delivery to countries outside the European Union differences may occur with regard to requirements for documentation in the local language.

LIFT-RITE®

de

EU Übereinstimmungserklärung

Wir, Lift-Rite Europe, Schweden
erklären daß das Gerät

Fabrikat:
Typ:
Serien-Nr:

gemäß beigefügter Beschreibung mit:
– den Geräterichtlinien 98/37 in der Neufassung durch die Norm EN 1757-2 übereinstimmt

Dies ist eine Übersetzung der englischen Originalausgabe.
Bei Lieferungen in Länder außerhalb der Europäischen Union kann es u. U. Unterschiede bezüglich der benötigten Dokumente in der jeweiligen Landessprache geben.

Ort, Ausstellungsdatum_____
Unterschrift**LIFT-RITE®**

fr

Declaration de conformité CE

Nous, Lift-Rite Europe, Suède
déclarons que la machine,

Marque:
Type:
Numéro(s) de série:

telle que décrite dans la documentation ci-jointe, est conforme à:
– Directive sur les machines 98/37 conformément aux norme EN 1757-2

Ceci est une traduction du document original rédigé en langue anglaise.
Pour les livraisons hors de l'Union Européenne, des différences peuvent se produire en ce qui concerne les exigences de documentation dans la langue locale.

Lieu et date_____
Signature**LIFT-RITE®**

nl

EG Conformiteitsverklaring

Wij, Lift-Rite Europe, Zweden
verklaren dat de macine

Merk:
Type:
Serienummer:

zoals beschreven in de bijgevoegde documentatie, in overeenstemming is:
– de Machinerichtlijnen 98/37 volgens de bepalingen van de volgende standaard; EN 1757-2

Dit is een vertaling van de originele Engelse versie.
Voor levering naar landen buiten de Europese Unie kunnen er verschillen zijn met betrekking tot de vereisten voor documentatie in de landstaal.

Plaats en datum van uitgifte_____
Handtekening